

# **Jahresrechnung 2018**

## **RECHENSCHAFTSBERICHT**

# Rechenschaftsbericht zur Jahresrechnung 2018

## **I. Allgemeine Angaben**

Einwohnerzahlen: a) nach der Volkszählung am 25.07.1987 = 4.606  
b) nach der Fortschreibung zum 30.06.2017 = 5.927

Gemarkungsfläche: 3.308 ha

Bürgermeister: Martin R a g g,  
hauptamtlicher Bürgermeister  
erstmalig gewählt am 07.03.2010  
wiedergewählt am 25.02.2018  
gewählt bis zum 30.04.2026

Gemeinderäte:

Asal Michael	Lamarter Edgar (2. BM-St.)
Brieche Thilo	Mehlhorn Ilse
Emminger Martin	Müller Armin
Engesser Peter	Pankoke Walter
Fauler Manuela (1. BM-St.)	Reich Werner
Fellhauer Rosemarie	Reich Siegfried
Freund Jörg	Tranzer Holger
Krachenfels Rüdiger	

Fachbeamter  
für das Finanzwesen: Alfred H a b e r s t r o h

Kassenverwalterin: Susanne B r o g h a m m e r

Wertgegenstände: (Urkunden) der nach § 21 GemKVO bezeichneten Art werden aufbewahrt in einem feuersicheren Schrank im Archiv. Die Schlüssel in Verwahrung haben Bürgermeister Ragg und Frau Wolf.

Letzte Kassenprüfung: 13.04.2018

Rechnungsprüfung: Zuletzt wurden die Jahresrechnungen 2013 - 2017 von der Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg geprüft.

## II. Gesamtbeurteilung

Die Jahresrechnung 2018 wird letztmalig nach den Grundsätzen der kameralistischen Rechnungslegung erstellt. Zukünftig erfolgt die Rechnungslegung in doppischer Form.

Dies hat auch Auswirkungen auf das Jahresergebnis 2018. So können beispielsweise in 2018 keine Haushaltsreste mehr gebildet werden. Dies hat wiederum Auswirkungen auf die Rücklagenbildung und beeinflusst das Jahresergebnis erheblich.

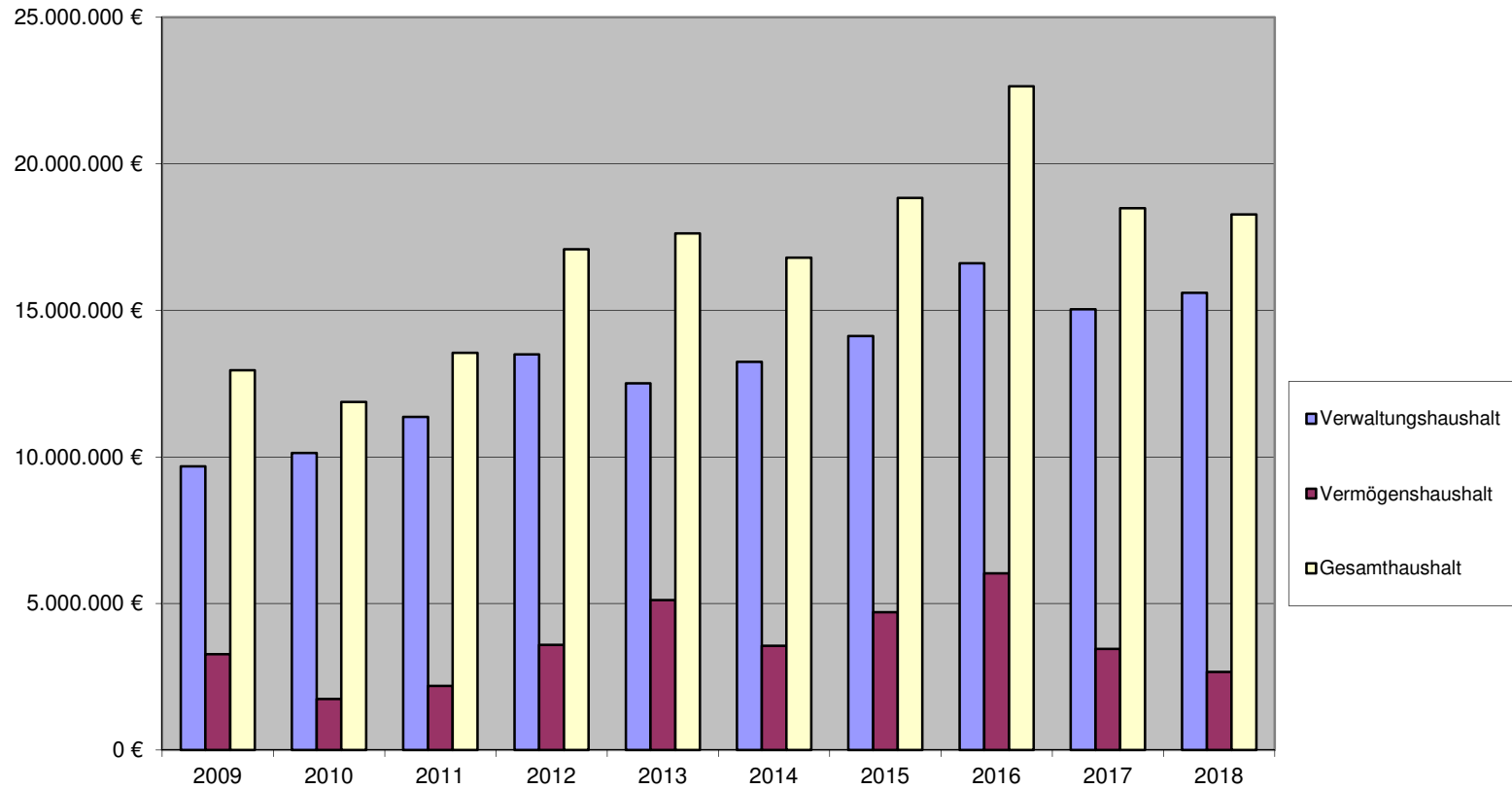
Im Jahresergebnis 2018 ist festzustellen, dass trotz hoher Investitionstätigkeit keine Neuverschuldung notwendig war. Im Hinblick auf die lfd. und anstehenden Großprojekte sicherlich ein willkommenes Ergebnis. Ursächlich für die mögliche Rücklagenbildung über 1,5 Mio. € ist allerdings die eingangs dargestellte Besonderheit bzgl. der Bildung von Haushaltsresten. Ausgesprochen schwach fällt die Zuführungsrate an den Vermögenshaushalt (331.000 €) aus. Dies ist unbedingt zu beachten, zumal die gute Wirtschaftslage ein besseres Ergebnis vermuten ließ.

## III. Gesamthaushalt

Die Haushaltsrechnung 2018 weist folgendes Ergebnis aus:

Verwaltungshaushalt	15.600.313,75 €
Vermögenshaushalt	<u>2.665.256,46 €</u>
Gesamthaushalt	18.265.570,21 €

**Entwicklung des Verwaltungs- und Vermögenshaushalts  
nach den Rechnungsergebnissen seit 2009**



	<u>Verwaltungshaushalt</u>	<u>Vermögenshaushalt</u>	<u>Gesamthaushalt</u>
2009	9.682.039 €	3.273.145 €	12.955.184 €
2010	10.130.436 €	1.738.985 €	11.869.421 €
2011	11.363.068 €	2.188.599 €	13.551.667 €
2012	13.492.104 €	3.588.645 €	17.080.749 €
2013	12.510.623 €	5.113.703 €	17.624.326 €
2014	13.240.089 €	3.560.033 €	16.800.122 €
2015	14.124.788 €	4.706.019 €	18.830.807 €
2016	16.609.877 €	6.026.147 €	22.636.024 €
2017	15.029.827 €	3.450.634 €	18.480.461 €
2018	15.600.314 €	2.665.256 €	18.265.570 €

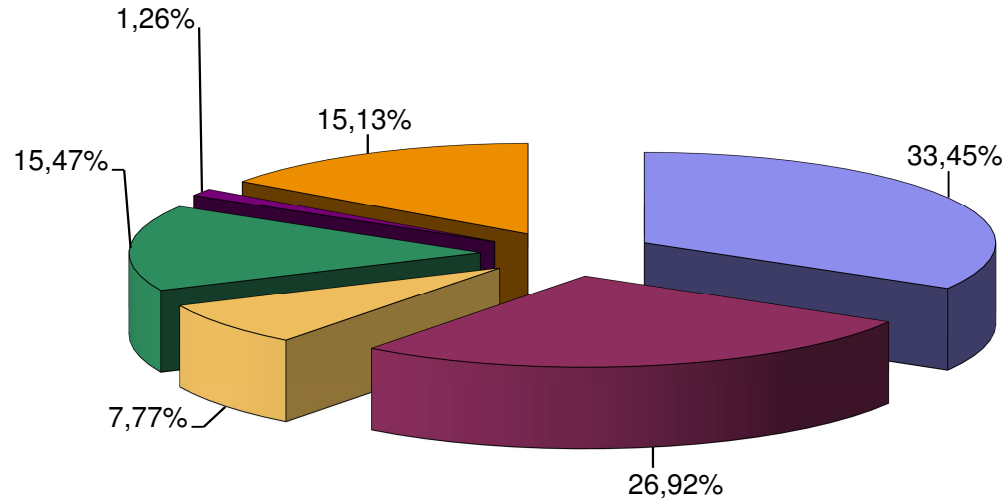
#### IV. Verwaltungshaushalt

Der Verwaltungshaushalt schließt im Ergebnis mit 15.600.313,75 € in Einnahmen und Ausgaben ab. Das Ergebnis liegt damit um 2,4% unter dem Planansatz und um 3,8% über dem Volumen des Vorjahres. Bei folgenden Positionen des Verwaltungshaushalts ergeben sich ergebniswirksame Abweichungen (> 10.000 €) gegenüber den Planansätzen:

<b><u>Einnahmen:</u></b>	<b><u>Planansatz</u></b>	<b><u>Ergebnis</u></b>	<b><u>Veränderung</u></b>
Mieten u. Pachten – Betreuung Flüchtlinge / Asyl.	45.000 €	18.168 €	-26.832 €
Landeszuschüsse – Flüchtlinge / Asyl.	0 €	26.516 €	+ 26.516 €
FAG – Förderung KinderVilla	226.000 €	249.356 €	+ 23.356 €
Bestattungsgebühren	65.000 €	52.274 €	- 12.726 €
Ersätze - EGON	7.000 €	19.268 €	+ 12.268 €
Sonstige Ersätze – Wirtschaftsförderer	52.000 €	39.842 €	- 12.158 €
Verkaufserlöse Wald	191.000 €	157.236 €	- 33.964 €
Mieteinnahmen	55.000 €	68.821 €	+ 13.821 €
Ersätze – Mietwohnungen	15.000 €	41.979 €	+ 26.979 €
Grundsteuer B	765.000 €	791.120 €	+ 26.120 €
Gewerbsteuer	5.000.000 €	4.344.197 €	- 655.803 €
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	3.812.000 €	3.766.764 €	- 45.236 €
Schlüsselzuweisungen vom Land	335.000 €	399.085 €	+ 64.085 €
<b><u>Ausgaben:</u></b>	<b><u>Planansatz</u></b>	<b><u>Ergebnis</u></b>	<b><u>Veränderung</u></b>
Prüfungskosten GPA	30.000 €	41.637 €	+ 11.637 €
Vermischte Ausgaben – Gesamtverwaltung	4.000 €	18.850 €	+ 14.850 €
Gebäudebewirtschaftung GMS	43.000 €	56.955 €	+ 13.955 €
Ganztagsbetreuung GMS	290.000 €	268.877 €	- 21.123 €
Mieten – Flüchtlinge / Asyl.	0 €	27.257 €	+ 27.257 €
Bewirtschaftungskosten – Asyl.-wohnungen	50.000 €	18.919 €	- 31.018 €
Zuschuss an Kindergartenverein Kappel	215.000 €	280.000 €	+ 65.000 €
Zuschuss an Naturkindergarten	150.000 €	110.000 €	- 40.000 €
Zuschuss an KinderVilla (LFA)	330.000 €	308.585 €	- 21.415 €
Interkommunaler Kostenausgleich – Kigas	25.000 €	35.427 €	+ 10.427 €
Gebäudebewirtschaftung Hallenbad	17.000 €	27.793 €	+ 10.793 €
Ortsplanung, Bauordnung, Gutachten	30.000 €	14.011 €	- 15.989 €
Unterhaltung der Straßenbeleuchtung	24.000 €	55.414 €	+ 31.414 €
Betriebsaufwand Straßenbeleuchtung	46.000 €	58.283 €	+ 12.283 €
Winterdienst	170.311 €	160.256 €	- 10.055 €
Gewässerunterhaltung	5.000 €	23.124 €	+ 18.124 €
Kanalsanierungen	360.000 €	372.259 €	+ 12.259 €

	<b>Planansatz</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>Veränderung</b>
Friedhofsunterhaltung	23.000 €	34.224 €	+ 11.224 €
EGON	35.000 €	54.474 €	+ 19.474 €
Holzhauereikosten Wald	77.800 €	97.123 €	+ 19.323 €
Heizkosten Mietwohnungen	20.000 €	8.091 €	- 11.909 €
Gewerbesteuerumlage	835.000 €	930.034 €	+ 95.034 €
Finanzausgleichsumlage	1.980.000 €	1.994.629 €	+ 14.629 €
Kreisumlage	2.454.000 €	2.485.003 €	+ 31.003 €

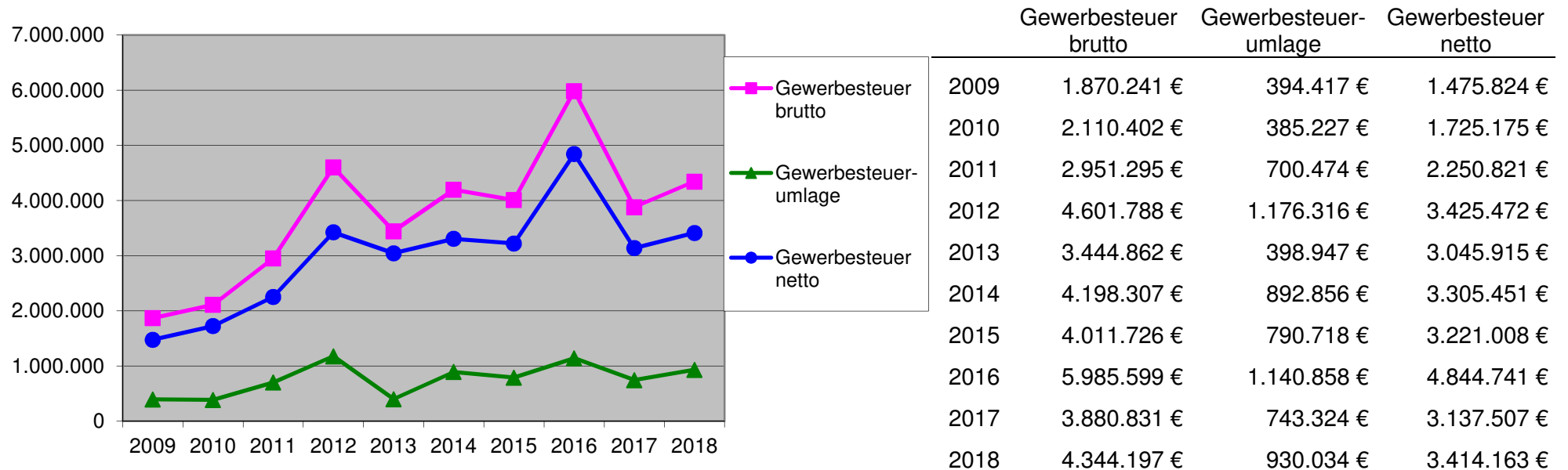
## Einnahmestruktur des Verwaltungshaushalts 2018



		2018	Vorjahr
<span style="color: blue;">■</span> Gemeindesteuern	5.218.427 €	33,45%	31,50%
<span style="color: maroon;">■</span> Gemeindeanteil an der Einkommen- und Umsatzsteuer	4.201.708 €	26,92%	26,74%
<span style="color: orange;">■</span> Schlüsselzuweisungen, Komm. Investitionspauschale, Familienleistungsausgleich	1.212.262 €	7,77%	10,46%
<span style="color: green;">■</span> Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	2.413.971 €	15,47%	15,71%
<span style="color: purple;">■</span> Sonstige Finanzeinnahmen	196.981 €	1,26%	1,57%
<span style="color: yellow;">■</span> Kalkul. Einnahmen, Innere Verrechnungen	2.356.965 €	15,13%	14,02%



## Entwicklung der Gewerbesteuer seit 2009

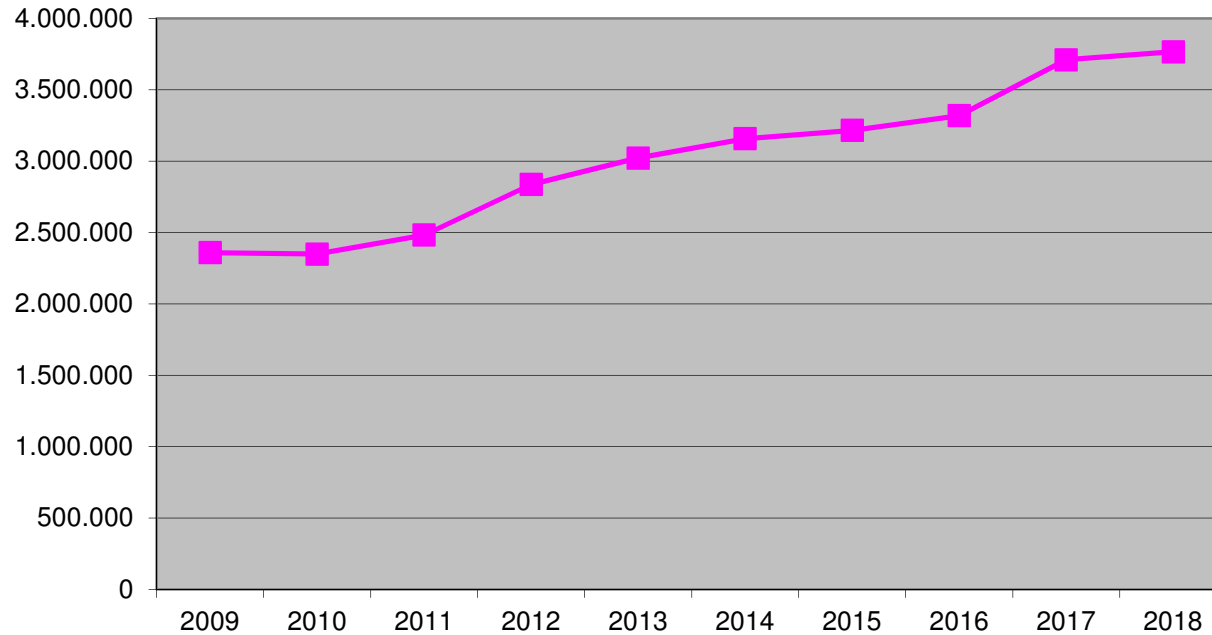


Dank der weiterhin guten wirtschaftlichen Entwicklung in 2018 sind die Gewerbesteuereinnahmen im Vergleich zum Vorjahr wieder angestiegen, nämlich auf 4,34 Mio. €. Durch eine hohe Gewerbesteuerrückerstattung gegen Ende des Jahres wurde der Haushaltsansatz von 5 Mio. € allerdings deutlich verfehlt.

Die Gewerbesteuerumlage beträgt in 2018 930.034 €.

Die Einnahmen aus der Grundsteuer A und B betragen insgesamt 825.005 € und liegen damit um 3,4% über dem Haushaltsansatz. Die Einnahmen aus der Hundesteuer betragen in 2018 33.792 €.

### Entwicklung Gemeindeanteil an der Einkommensteuer seit 2009



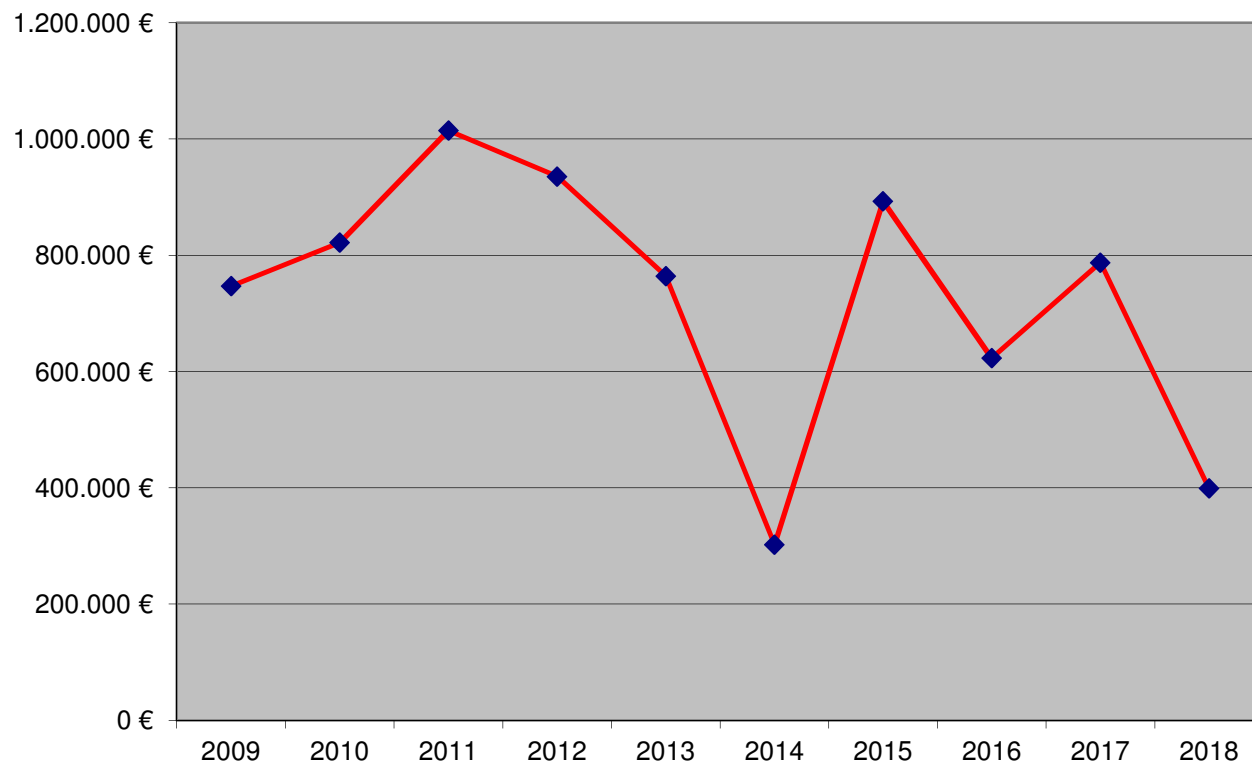
2009	2.360.241 €
2010	2.349.747 €
2011	2.483.285 €
2012	2.837.800 €
2013	3.022.337 €
2014	3.158.093 €
2015	3.216.501 €
2016	3.320.058 €
2017	3.710.332 €
2018	3.766.764 €

Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer steigt gegenüber dem Vorjahr um 1,5% auf 3,766 Mio. €, bleibt allerdings um 46.000 € unter dem Haushaltsansatz. Der Einkommensteueranteil bleibt neben der Gewerbesteuer die wichtigste Einnahmeposition des Verwaltungshaushalts.

Die Umsatzsteueranteile bleiben mit erzielten 434.945 € leicht unter dem Haushaltsansatz.

Die Zuweisungen des Landes an die Gemeinden aus dem kommunalen Finanzausgleich bemessen sich zeitversetzt nach den kommunalen Steuereinnahmen des zweit vorangegangenen Jahres sowie den Einnahmen des Landes an den Gemeinschaftssteuern des laufenden Jahres. Aus der verteilungsfähigen Finanzausgleichsmasse werden dann die Schlüsselzuweisungen, die kommunale Investitionspauschale, der Familienleistungsausgleich sowie die Zuweisungen zur Kinderbetreuung bedient.

### Entwicklung der Schlüsselzuweisungen seit 2009

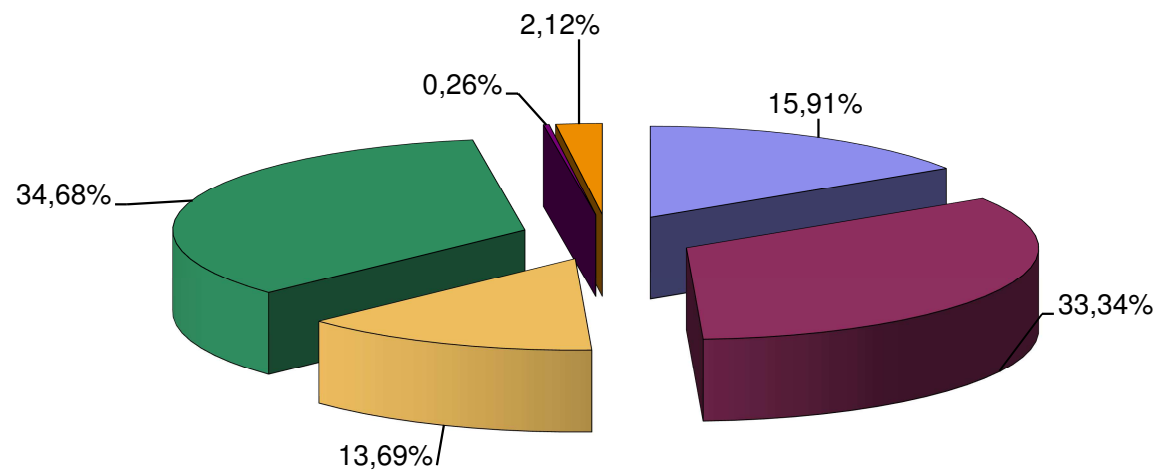


2009	746.996 €
2010	821.940 €
2011	1.014.606 €
2012	935.687 €
2013	764.384 €
2014	302.052 €
2015	892.882 €
2016	623.118 €
2017	787.493 €
2018	399.085 €

Durch die hohen Steuereinnahmen in 2016 sind die Schlüsselzuweisungen in 2018 erwartungsgemäß deutlich niedriger ausgefallen als in den letzten 3 Vorjahren. Dank der guten Wirtschaftslage konnten allerdings 64.000 € mehr erzielt werden als es die Haushaltsplanung vorsah.

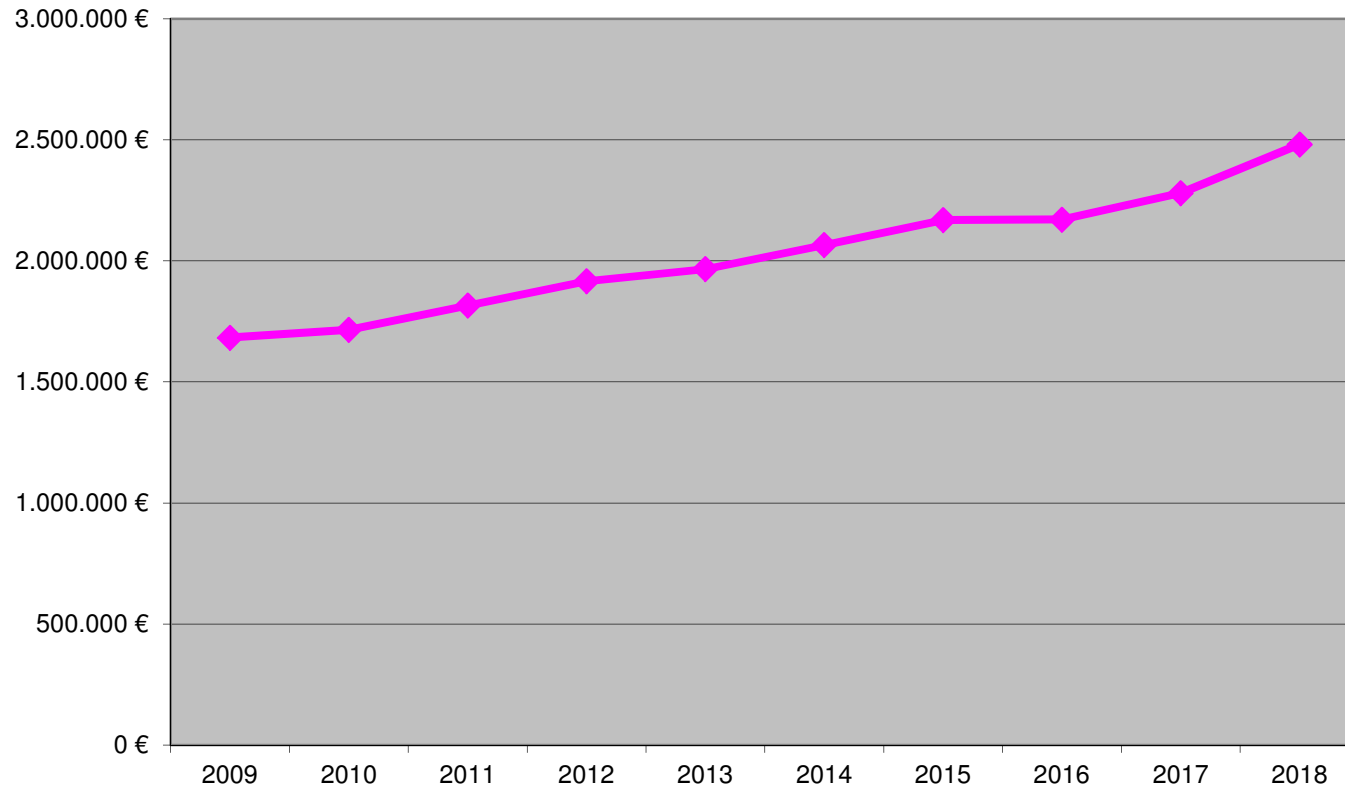
Die erzielten Einnahmen aus der Komm. Investitionspauschale (530.964 €) und dem Familienleistungsausgleich (282.212 €) entsprechen annähernd dem Haushaltsansatz.

## Ausgabenstruktur des Verwaltungshaushalts 2018



		2018	Vorjahr
■	Personalausgaben	2.481.312 €	15,91%
■	sächl. Verwaltungs- und Betriebsaufwand	5.201.783 €	32,86%
■	Zuweisungen und Zuschüsse	2.135.621 €	12,05%
■	Finanzausgleichs-, Kreis- und Gewerbesteuerumlage	5.409.666 €	32,46%
■	Sonstige Finanzausgaben	40.678 €	0,24%
■	Zuführungsrate an Vermögenshaushalt	331.253 €	7,22%

### Entwicklung der Personalausgaben seit 2009

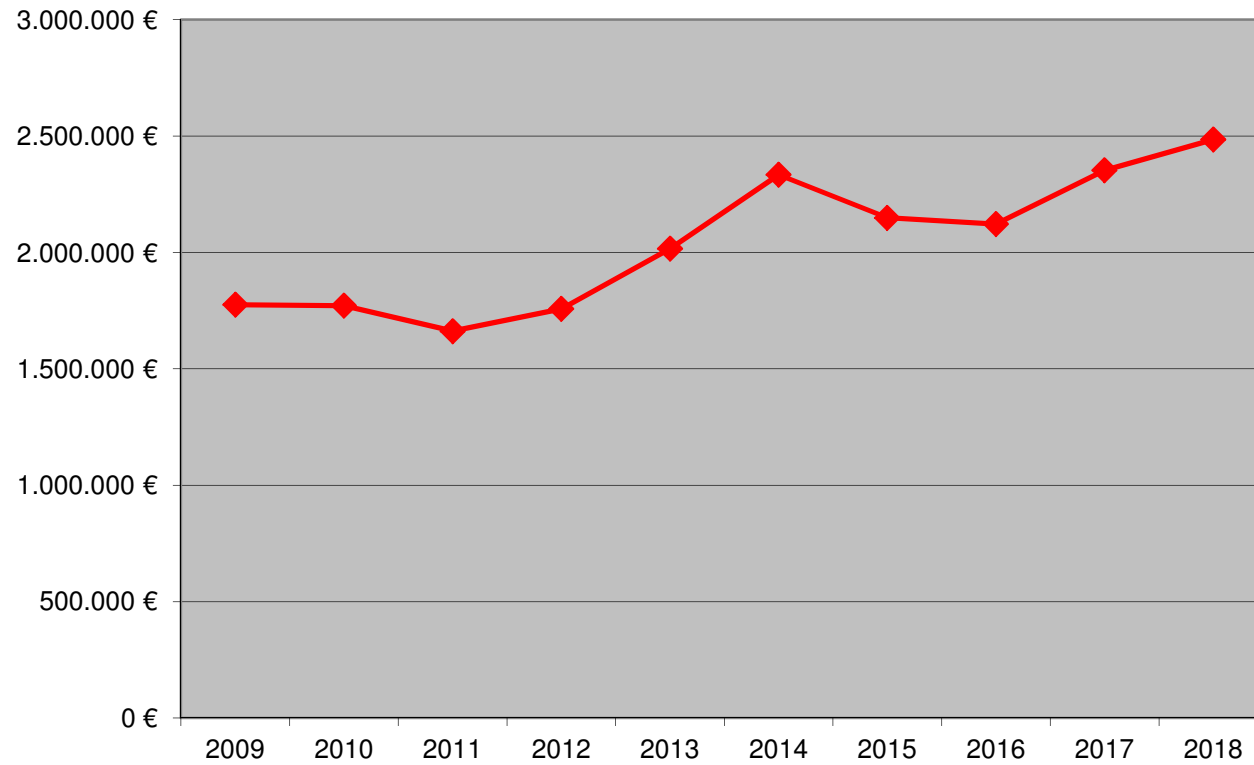


2009	1.682.740 €
2010	1.715.127 €
2011	1.815.630 €
2012	1.915.614 €
2013	1.966.424 €
2014	2.065.642 €
2015	2.168.612 €
2016	2.170.316 €
2017	2.280.438 €
2018	2.481.312 €

Die Personalkosten sind im Vergleich zum Vorjahr um 8,8% gestiegen. Grund dafür sind neben den tariflichen Anpassungen die Schaffung einer Personalstelle für einen Wirtschaftsförderer, Beförderungen und höheren Beschäftigungsgrad von Mitarbeitern des Hauptamts und des Rechnungsamts, Winterdienst und Rufbereitschaftsregelungen im Bereich des Bauhofs sowie die Umstrukturierung einer Hausmeisterstelle. Die Gemeinden Dauchingen und Deißlingen beteiligen sich an den Personalkosten des Wirtschaftsförderers zu je 1/3.

Die Anteile der Personalausgaben am Gesamtvolumen des Verwaltungshaushalts betragen 15,9%.

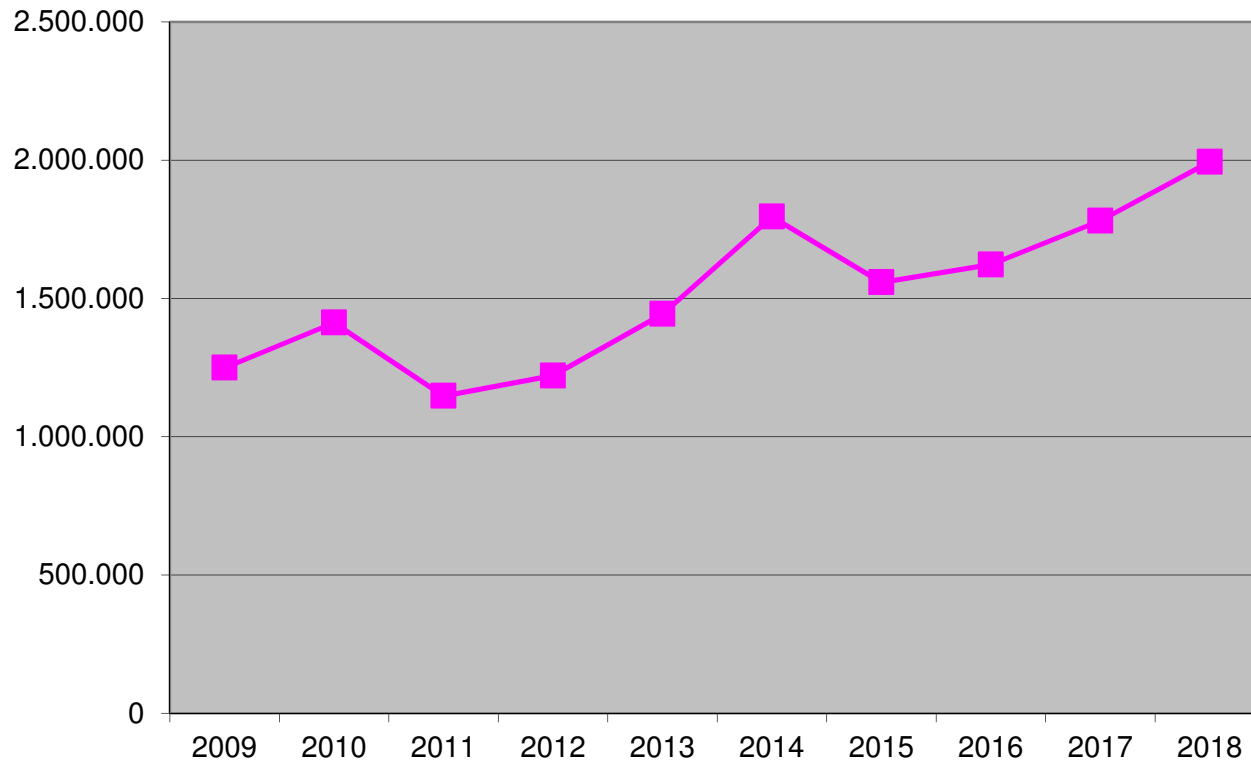
### Entwicklung der Kreisumlage seit 2009



2009	1.775.707 €
2010	1.771.642 €
2011	1.662.188 €
2012	1.758.177 €
2013	2.016.352 €
2014	2.334.104 €
2015	2.149.162 €
2016	2.122.260 €
2017	2.353.285 €
2018	2.485.003 €

Trotz einer Senkung des Kreisumlagegesetzes um 1,1% auf jetzt 30,0% steigt die Kreisumlage im Vergleich zum Vorjahr um 5,6% und erreicht mit 2,485 Mio. € eine Rekordhöhe. Grund für den Anstieg ist die hohe Steuerkraft der Gemeinde in 2016.

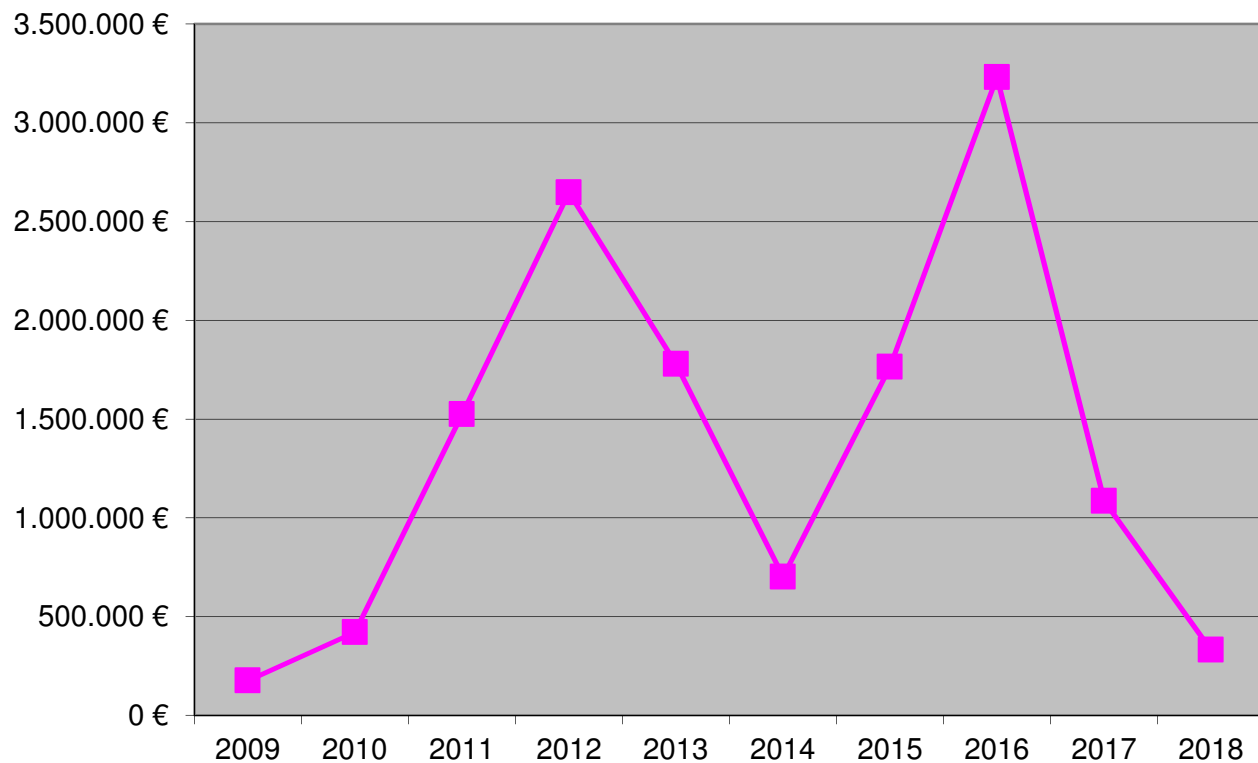
### Entwicklung der Finanzausgleichsumlage seit 2009



2009	1.249.413 €
2010	1.412.476 €
2011	1.147.888 €
2012	1.221.192 €
2013	1.444.127 €
2014	1.795.694 €
2015	1.558.309 €
2016	1.622.744 €
2017	1.781.678 €
2018	1.994.629 €

Auch die Finanzausgleichsumlage steigt in 2018 um 11,5% kräftig an und erreicht mit 1,994 Mio. € ebenfalls einen Rekordevent.

### Entwicklung der Zuführungsrate seit 2009



2009	175.801 €
2010	420.031 €
2011	1.523.641 €
2012	2.647.058 €
2013	1.779.526 €
2014	701.358 €
2015	1.764.530 €
2016	3.230.655 €
2017	1.085.473 €
2018	331.253 €

Die Zuführungsrate an den Vermögenshaushalt bleibt mit 331.253 € deutlich unter dem Haushaltsansatz von 1,31 Mio. € zurück und auch im 10-Jahres Vergleich wird die niedrige Ertragskraft des Verwaltungshaushalts 2018 deutlich sichtbar.

Ein Hauptgrund für die schwache Ertragskraft sind die unter den Erwartungen gebliebenen Gewerbesteuererinnahmen. Allein daraus fehlen 655.000 € in der Kasse.



## V. Kostenrechnende Einrichtungen

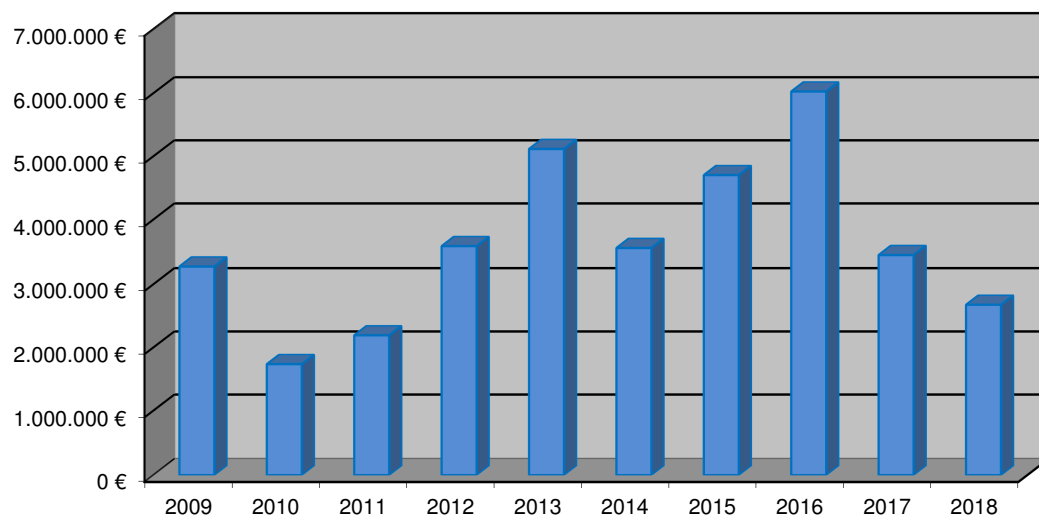
Bei den kostenrechnenden Einrichtungen ergeben sich folgende Deckungsgrade:

	<b>Einnahmen</b>	<b>Ausgaben</b>	<b>Deckungsgrad</b>
Hallenbad	14.804 €	104.885 €	14,11%
Abwasserbeseitigung	1.061.770 €	1.164.398 €	91,19%
Bestattungswesen	52.963 €	113.937 €	46,48%
Eschachhalle	28.810 €	337.586 €	8,53%
Schlachthaus	11.119 €	34.329 €	32,39%

## VI. Vermögenshaushalt

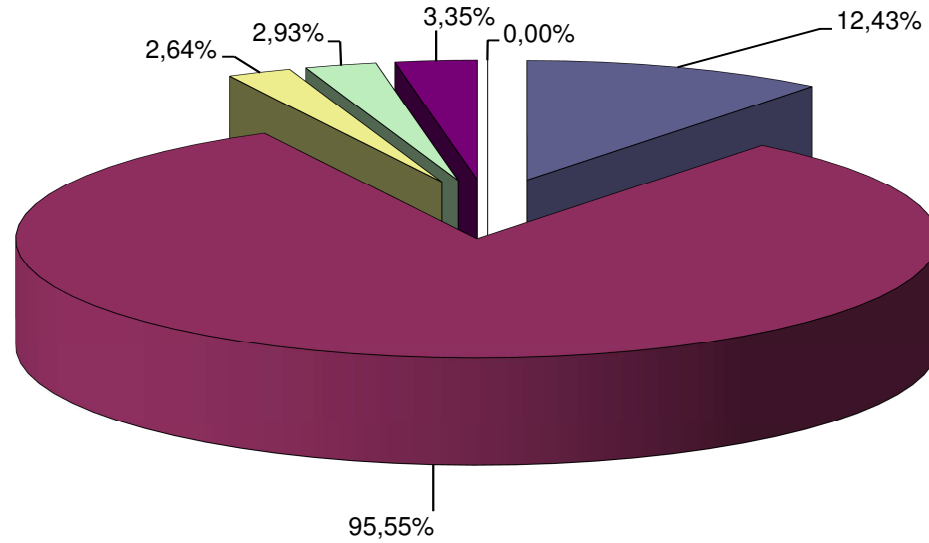
Das Volumen des Vermögenshaushalts 2018 beträgt 2.665.256,46 €.

### Entwicklung des Vermögenshaushalts nach den Rechnungsergebnissen seit 2009



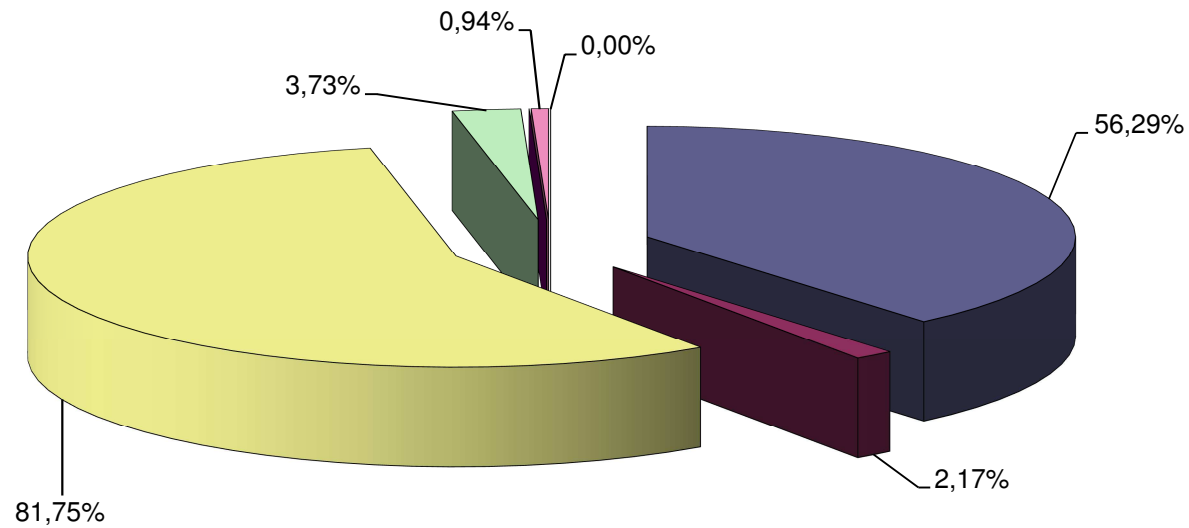
2009	3.273.145 €
2010	1.738.985 €
2011	2.188.599 €
2012	3.588.645 €
2013	5.113.703 €
2014	3.560.032 €
2015	4.706.019 €
2016	6.026.147 €
2017	3.450.634 €
2018	2.665.256 €

### Einnahmestruktur des Vermögenshaushalts 2018



		2018	Vorjahr
<span style="display: inline-block; width: 15px; height: 15px; background-color: #4a5568; border: 1px solid black;"></span> Zuführung vom Verwaltungshaushalt	331.253 €	12,43%	31,46%
<span style="display: inline-block; width: 15px; height: 15px; background-color: #800040; border: 1px solid black;"></span> Rücklagenmittel	2.546.580 €	95,55%	48,59%
<span style="display: inline-block; width: 15px; height: 15px; background-color: #ffff00; border: 1px solid black;"></span> Rückflüsse von Darlehen	70.250 €	2,64%	2,01%
<span style="display: inline-block; width: 15px; height: 15px; background-color: #90ee90; border: 1px solid black;"></span> Veräußerungserlöse	78.032 €	2,93%	10,62%
<span style="display: inline-block; width: 15px; height: 15px; background-color: #800080; border: 1px solid black;"></span> Beiträge	89.325 €	3,35%	4,48%
<span style="display: inline-block; width: 15px; height: 15px; background-color: #ff69b4; border: 1px solid black;"></span> Zuschüsse	-450.183 €	-16,89%	2,85%
<span style="display: inline-block; width: 15px; height: 15px; background-color: #1e90ff; border: 1px solid black;"></span> Kreditaufnahme	0 €	0,00%	0,00%

## Ausgabestruktur des Vermögenshaushalts 2018



		2018	Vorjahr
<span style="color: blue;">■</span> Rücklagenzuführung	1.500.257 €	56,29%	0,62%
<span style="color: maroon;">■</span> Kapitaleinlagen	57.873 €	2,17%	2,37%
<span style="color: yellow;">■</span> Grunderwerb	2.178.811 €	81,75%	24,31%
<span style="color: lightgreen;">■</span> Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	99.518 €	3,73%	4,87%
<span style="color: purple;">■</span> Baumaßnahmen	./. 1.194.460 €	./. 44,82%	65,61%
<span style="color: pink;">■</span> Tilgung	25.000 €	0,94%	0,72%
<span style="color: blue;">■</span> Zuschüsse	./. 1.742 €	./. 0,07%	1,20%
<span style="color: orange;">■</span> Zuführung an Verwaltungshaushalt	0 €	0,00%	0,30%

Im abgelaufenen Haushaltsjahr wurden im Wesentlichen folgende Investitionen durchgeführt (Ist-Zahlen > 5.000 €):

• Umstellung „Neues Kommunales Haushaltsrecht“ (Doppik)	29.059,20 €
• Telefonanlage Rathaus	10.436,56 €
• Sitzungsmanagement	5.951,09 €
• Homepage Gemeinde Niedereschach	6.360,55 €
• Feuerwehr	
– Atemschutzmasken - Reinigungsmaschine	16.479,34 €
– Löschwasserbehälter Riedwiesen	11.302,62 €
• Katastrophenschutz	8.831,81 €
• Neuanschaffungen Grundschule Kappel	5.731,59 €
• Gemeinschaftsschule Eschach-Neckar	
– Neuanschaffungen	7.000,85 €
– Lernbüros	12.042,88 €
– Sanierung 1. BA	851.931,53 €
• Schule Fischbach – Sanierung Klassenräume, Flur u. Aula	22.838,55 €
• Kulturfabrik – Sicherheitstechnik	7.552,00 €
• Stellplätze Pfarrhaus Kappel	11.154,62 €
• Dachsanierung Kindergarten Schabenhausen	6.139,64 €
• Oberflächensanierung Kindergarten Kappel	31.174,69 €
• Investitionszuschüsse an Kindergarten Niedereschach	5.857,92 €
• Spielplatz Vorderer Herrenberg II	15.983,34 €
• Freizeitanlage Schlieth – Neuanschaffungen	13.217,51 €
• Allgemeine Planungskosten	25.157,91 €
• Öko-Punkte Ausgleichsmaßnahmen	64.527,90 €
• Orientierungstafeln / Pylonen	34.998,31 €
• Erschließung Zwischen den Wegen I	
– Straße	650.621,90 €
– Kanal	633.824,93 €
– Grunderwerb	1.943.805,69 €
• Südumfahrung Niedereschach	20.976,59 €

• Erschließung Riedwiesen Mitte	
– Straße	97.599,61 €
– Kanal	26.559,24 €
• Straßenbeleuchtung Allgemein	16.220,74 €
• LED-Umrüstung Gesamtgemeinde	417.278,30 €
• Vermögensumlage Abwasserzweckverband Eschachtal	57.822,73 €
• Friedhofsanierung Niedereschach	75.768,83 €
• Glasfaserausbau Gewerbegebiet Fischbach	170.729,27 €
• Glasfaserausbau Schabenhausen	40.000,00 €
• Fuhrpark Bauhof	81.006,05 €
• Sanierung Schloßberghalle	503.231,99 €
• Schlierbachhalle Schabenhausen	
– Jugendraum	25.288,99 €
– Brandschutz	10.953,94 €
– Sicherheitstechnik	16.616,37 €
• Bodenackerhalle	
– Überdachung / Sanierung Treppenabgang	18.165,56 €
– Brandschutz	28.505,08 €
– Sicherheitstechnik	17.143,67 €
– Parkplatzerweiterung	76.812,95 €
• Eschachhalle	
– Brandschutz	15.738,10 €
– Sicherheitstechnik	7.059,95 €
• Allgemeiner Grunderwerb	235.005,17 €
• Sanierung Steigstr. 2	8.297,55 €

Insbesondere bei folgenden Positionen des Vermögenshaushalts ergeben sich ergebniswirksame Abweichungen gegenüber den Planansätzen (> 5.000 €):

<b><u>Einnahmen:</u></b>			
	<b><u>Planansatz</u></b>	<b><u>Ergebnis</u></b>	<b><u>Veränderung</u></b>
Kostenersatz für naturschutzr. Ausgleichsmaßnahmen	18.100 €	8.269 €	- 9.831 €
Erschließungsbeiträge Hornausenacker	24.000 €	0 €	- 24.000 €
Erschließungsbeiträge Riedwiesen Mitte	80.000 €	52.043 €	- 27.957 €
Erschließungsbeiträge Erweiterung Steigäcker I	20.000 €	0 €	- 20.000 €
Zuschuss LED-Umrüstung Gesamtgemeinde	52.000 €	42.672 €	- 9.328 €
Abwasserbeiträge Riedwiesen Mitte	22.000 €	14.535 €	- 7.465 €
Veräußerung v. bewegl. Sachen – Bauhof	0 €	5.898 €	+ 5.898 €
ELR-Zuschuss Schloßberghalle	350.000 €	0 €	- 350.000 €
Ausgleichstock – Zuschuss Schloßberghalle	100.000 €	0 €	- 100.000 €
Sportstättenbauzuschuss – Schloßberghalle	56.000 €	0 €	- 56.000 €
Verkaufserlöse	30.000 €	0 €	- 30.000 €
Grundstückserlöse Erweiterung Steigäcker I	25.000 €	0 €	- 25.000 €
Grundstückserlöse Riedwiesen Mitte	117.000 €	72.134 €	- 44.866 €
Grundstückserlöse Zwischen den Wegen I	3.227.850 €	2.546.579 €	- 681.271 €
<b><u>Ausgaben:</u></b>			
	<b><u>Planansatz</u></b>	<b><u>Ergebnis</u></b>	<b><u>Veränderung</u></b>
Umstellung Komm. Haushaltsrecht auf Doppik	36.200 €	29.059 €	- 7.141 €
Softwareprogramme	8.200 €	0 €	- 8.200 €
Homepage Gemeinde Niedereschach	15.000 €	6.360 €	- 8.640 €
Brandmeldeanlage Feuerwehrgerätehaus Niedereschach	10.000 €	0 €	- 10.000 €
Torsanierung Feuerwehrgerätehaus Fischbach	12.000 €	4.773 €	- 7.227 €
Lernbüros – GMS Eschach-Neckar	25.000 €	12.042 €	- 12.958 €
Sanierung GMS – 1. BA	1.141.500 €	851.932 €	- 289.568 €
Anbau / Erweiterung GMS	10.000 €	0 €	- 10.000 €
Naturwissenschaftl. Fachräume GMS	18.100 €	1.721 €	- 16.379 €
Erweiterung Gemeinschaftsraum Wohnanlage Eschach	150.000 €	0 €	- 150.000 €
Oberflächensanierung Kindergarten Kappel	40.000 €	31.174 €	- 8.826 €
Spielplatz Vorderer Herrenberg II	3.000 €	15.983 €	+ 12.983 €
Erneuerung WC-Anlage Streichelzoo / Freizeitanlage	20.000 €	0 €	- 20.000 €
Öko-Punkte Ausgleichsmaßnahmen	150.000 €	64.528 €	- 85.472 €

Familienförderung – Baugrundstück	10.000 €	0 €	- 10.000 €
Orientierungstafeln	6.500 €	0 €	- 6.500 €
Ortseingangstafeln / Pylonen	20.100 €	34.998 €	+ 14.898 €
Straßenerschließung Unterm Hummelberg	20.000 €	3.787 €	- 16.213 €
Südfahrt Niedereschach	90.800 €	20.977 €	- 69.823 €
Straßenerschließung Riedwiesen Mitte	207.000 €	97.599 €	- 109.401 €
Straßenerschließung In Gräbern I	70.000 €	3.509 €	- 66.491 €
Straßenerschließung Zwischen den Wegen II	138.900 €	5.012 €	- 133.888 €
Straßenbeleuchtung Allgemein	3.000 €	16.220 €	+ 13.220 €
LED-Umrüstung Gesamtgemeinde	390.000 €	417.278 €	+ 27.278 €
Kanalschließung Riedwiesen Mitte	56.900 €	26.559 €	- 30.341 €
Kanalschließung In Gräbern I	9.400 €	0 €	- 9.400 €
Friedhofssanierung Niedereschach	100.000 €	75.768 €	- 24.232 €
Betriebskostenumlage Zweckverband Breitband	25.000 €	0 €	- 25.000 €
Glasfaserausbau Gewerbegebiet Fischbach	180.000 €	170.729 €	- 9.271 €
Glasfaserausbau Ortsteil Fischbach	355.600 €	160 €	- 355.440 €
Glasfaserausbau Ortsteil Schabenhausen	30.000 €	40.000 €	+ 10.000 €
Einzäunung Betriebsgelände Bauhof	25.000 €	0 €	- 25.000 €
Sanierung Schloßberghalle	2.660.000 €	503.232 €	- 2.156.768 €
Jugendraum – Schlierbachhalle	50.500 €	25.289 €	- 25.211 €
Sicherheitstechnik Bodenackerhalle	25.000 €	17.143 €	- 7.857 €
Brandschutz – Eschachhalle	40.000 €	15.738 €	- 24.262 €
Überdachung Garage – Eschachhalle	30.000 €	0 €	- 30.000 €
Allg. Grunderwerb	250.000 €	235.005 €	+ 14.995 €

## VII. Haushaltsreste, Kassenreste, Kassenlage

Wegen der Umstellung auf die Doppik zum 01.01.2019 werden für das Rechnungsjahr 2018 keine **Haushaltsreste** gebildet.

Die **Kassenreste** betragen zum Jahresende 2018:

	<u>Einnahmen</u>	<u>Ausgaben</u>
Verwaltungshaushalt	281.842,60 €	83.217,02 €
Vermögenshaushalt	0,00 €	0,00 €

Wesentliche Einnahmerückstände ergeben sich bei folgenden Positionen:

• Nebenforderungen (Säumniszuschläge, Mahngebühren usw.)	5.050,15 €
• Bestattungsgebühren	1.551,20 €
• Abwassergebühren	214.123,23 €
• Mieten	6.950,00 €
• Grundsteuer	2.557,54 €
• Gewerbesteuer	49.329,89 €

Die hohen Kassenreste aus den Abwassergebühren ergeben sich aus der Sollstellung der Endabrechnung 2018 noch zum Jahresende (Rechnungsabgrenzung).

Im abgelaufenen Rechnungsjahr war die Kasse stets liquide. Der Kassenbestand betrug zum Jahresabschluss 1.849.115,20 €.



## VIII. Rücklagen

Entwicklung der Rücklagen im abgelaufenen Rechnungsjahr 2018:

	Stand 31.12.2017	Zugang 2018	Abgang 2018	Stand 31.12.2018
<b>1. Allg. Rücklage</b> Allg. Rücklage	294.804,78 €	1.490.677,35 €	0,00 €	1.785.482,13 €
<b>2. Instandhaltungsrücklage Pflegeheim</b> Instandhaltungsrücklage	81.946,81 €	9.580,00 €	0,00 €	91.526,81 €
<b>3. Rücklagen aus Sonderfinanzierungen</b> Zwischen den Wegen	2.546.579,65 €	0,00 €	2.546.579,65 €	0,00 €
<b>4. Südumfahrung Niedereschach</b>	<u>240.000,00 €</u>	<u>0,00 €</u>	<u>0,00 €</u>	<u>240.000,00 €</u>
	<b>3.163.331,24 €</b>	<b>1.500.257,35 €</b>	<b>2.546.579,65 €</b>	<b>2.117.008,94 €</b>

Berechnung der Mindestrücklage nach § 20 Abs. 2 GemHVO

Verwaltungshaushalt (Rechnungsergebnis 2015)	14.124.788,00 €
Verwaltungshaushalt (Rechnungsergebnis 2016)	16.609.877,00 €
Verwaltungshaushalt (Rechnungsergebnis 2017)	<u>15.029.827,00 €</u>
	15.254.830,00 €
Ø 2015 – 2017	
davon 2 %	305.096,00 €

## **IX. Schulden**

Die Finanzierung des Haushalts 2018 erfolgte ohne Neuverschuldung. Durch die Tilgungsleistungen in Höhe von 25.000,00 € konnte somit die Verschuldung im hoheitlichen Bereich weiter abgebaut werden.

### **Entwicklung der Schulden im kameralen (hoheitlichen) Bereich:**

Schuldenstand am 31.12.2017	312.500,00 €
Neuverschuldung 2018	0,00 €
Kredittilgung 2018	<u>25.000,00 €</u>
<b>Schuldenstand am 31.12.2018</b>	<b>287.500,00 €</b>

Der Schuldenstand entspricht einer Pro-Kopf-Verschuldung von 49 €. Der Landesdurchschnitt liegt bei Gemeinden zwischen 5.000 und 10.000 Einwohnern bei 324 €.

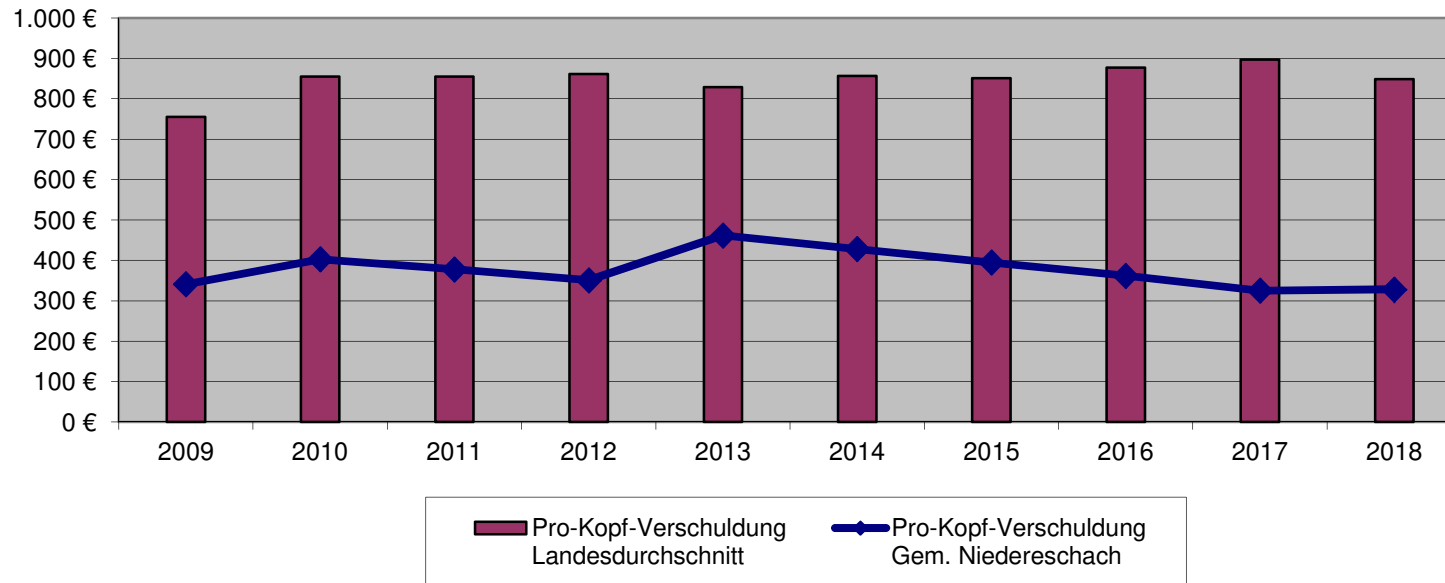
### **Nachrichtlich:**

#### **Entwicklung der Schulden beim Eigenbetrieb Wasserversorgung**

Schuldenstand am 31.12.2017	1.615.250,00 €
Neuverschuldung 2018	180.000,00 €
Kredittilgung 2018	<u>143.250,00 €</u>
Schuldenstand am 31.12.2018	1.652.000,00 €

Die Pro-Kopf-Verschuldung beträgt beim Eigenbetrieb 279 €. Der Landesdurchschnitt bei Eigenbetrieben liegt bei Gemeinden zwischen 5.000 und 10.000 Einwohnern bei 525 €.

**Pro-Kopf-Verschuldung seit 2009  
(einschl. Eigenbetrieb)**



**Entwicklung der Schulden seit 2009**

	Schuldenstand Kämmereihaushalt	Schuldenstand Eigenbetrieb	Gesamtschulden- stand	Pro-Kopf Gem. Nidereschach	Pro-Kopf Landesdurchschnitt
2009	52.807 €	1.997.250 €	2.050.057 €	341 €	755 €
2010	531.682 €	1.869.500 €	2.401.182 €	403 €	855 €
2011	497.737 €	1.741.750 €	2.239.487 €	378 €	855 €
2012	463.458 €	1.614.000 €	2.077.458 €	351 €	861 €
2013	428.833 €	2.286.250 €	2.715.083 €	462 €	829 €
2014	393.850 €	2.118.500 €	2.512.350 €	428 €	857 €
2015	362.500 €	1.950.750 €	2.313.250 €	395 €	851 €
2016	337.500 €	1.783.000 €	2.120.500 €	362 €	877 €
2017	312.500 €	1.615.250 €	1.927.750 €	325 €	897 €
2018	287.500 €	1.652.000 €	1.939.500 €	328 €	849 €

**Nachrichtlich:**

Der Schuldenstand beim Abwasserzweckverband Eschachtal beträgt zum 31.12.2018 5.475.494,31 €.  
Der Anteil der Gemeinde beträgt 17,98 % = 984.494 € (166 €/Kopf).

Die Sonderfinanzierung für das Gewerbegebiet „Zwischen den Wegen I“ wurde in 2018 mit der Landesbank Baden-Württemberg abgerechnet und somit aufgelöst. Die vorfinanzierten Leistungen der Landesbank betragen insgesamt 3.224.741,07 €, die in 2018 vollständig in den Gemeindehaushalt übernommen wurden. Finanziert wurde dies über die durch die Grundstückserlöse geschaffenen Rücklagenmittel. Der Finanzierungssaldo betrug zum Zeitpunkt der Abrechnung -678.161,42 €. Durch den Verkauf der restlichen 4 Grundstücke wird dieser Finanzierungssaldo ausgeglichen.

Eine mögliche Bürgschaftsverpflichtung für das Pflegeheim (bei Eintritt des Heimfalls) beträgt zum 31.12.2018 1.856.270,13 €.

Niedererschach, den 03.06.2019

---

Martin Ragg  
Bürgermeister

---

Alfred Haberstroh  
Fachbeamter für das Finanzwesen

**SONDERRECHNUNG**  
**WASSERVERSORGUNG**  
**NIEDERESCHACH**

# Lagebericht

## **I. Allgemeines**

Der Eigenbetrieb „Wasserversorgung Niedereschach“ ist ein wirtschaftliches Unternehmen der Gemeinde Niedereschach ohne eigene Rechtspersönlichkeit im Sinne der Vorschriften der Gemeindeordnung (§ 102 GemO). Der Betrieb wird finanzwirtschaftlich als Sondervermögen der Gemeinde nach den Vorschriften des Eigenbetriebsgesetzes (EigBG) geführt.

Betriebsleiter des Eigenbetriebs ist Herr Bürgermeister Ragg. Ein Betriebsausschuss wurde satzungsgemäß nicht bestellt. Die Belegschaft des Eigenbetriebs besteht aus dem Wassermeister sowie im Ablesedienst eingesetzte Aushilfskräfte. Das Rechnungswesen und die Kassengeschäfte werden durch Bedienstete der Gemeinde Niedereschach in Zusammenarbeit mit der WIBERA geleistet.

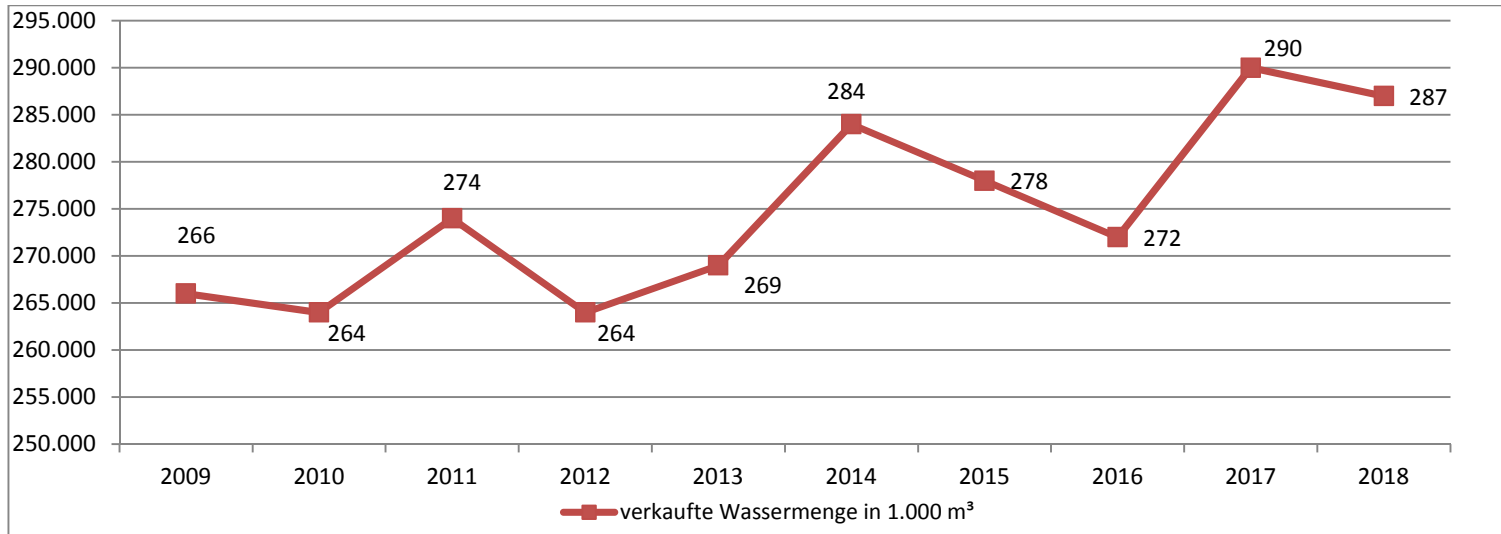
Aufgabe des Eigenbetriebs ist die Versorgung der Gemeindeglieder mit Wasser. Gewonnen wird das Wasser aus der Kohlbrunnenquelle Fischbach und dem Tiefbrunnen Kappel. Aus der Kohlbrunnenquelle Fischbach wird der Kernort Niedereschach mit Ausnahme des Industriegebiets, sowie die Ortsteile Fischbach und Schabenhausen versorgt. Der Tiefbrunnen in Kappel versorgt den Ortsteil Kappel, sowie das Industriegebiet Niedereschach mit Wasser.

Die Speicherung des Wassers erfolgt in den Hochbehältern „Hardt“, „Sportplatz“ und „Dauchinger Straße“ für den Kernort Niedereschach, Hochbehälter „Pfaffenberg“ für den Ortsteil Fischbach, Hochbehälter „Mailänder“ für den Ortsteil Kappel sowie den Hochbehälter „Katzenbühl“ für den Ortsteil Schabenhausen.

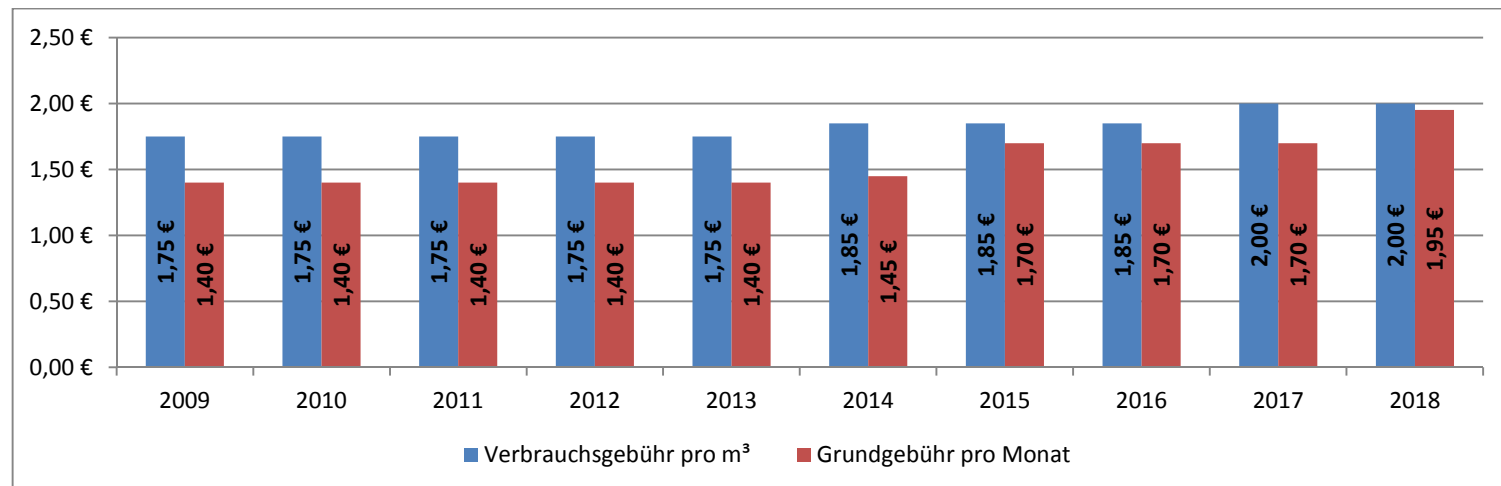
Die Verbrauchsabrechnung wird mit Hilfe eines EDV-Verfahrens des Kommunalen Rechenzentrums Reutlingen / Ulm abgewickelt. Der Verbrauch der Tarifkunden wird jährlich im Dezember abgelesen und unter Berücksichtigung von zwei Abschlagszahlungen abgerechnet. Rechtsgrundlage gegenüber den Wasserabnehmern (Kunden) ist die Wasserversorgungssatzung der Gemeinde Niedereschach.

## Entwicklung von Verbrauchsmengen und Gebühren

### Entwicklung der verkauften Wassermenge



### Grund- und Wasserverbrauchgebühren



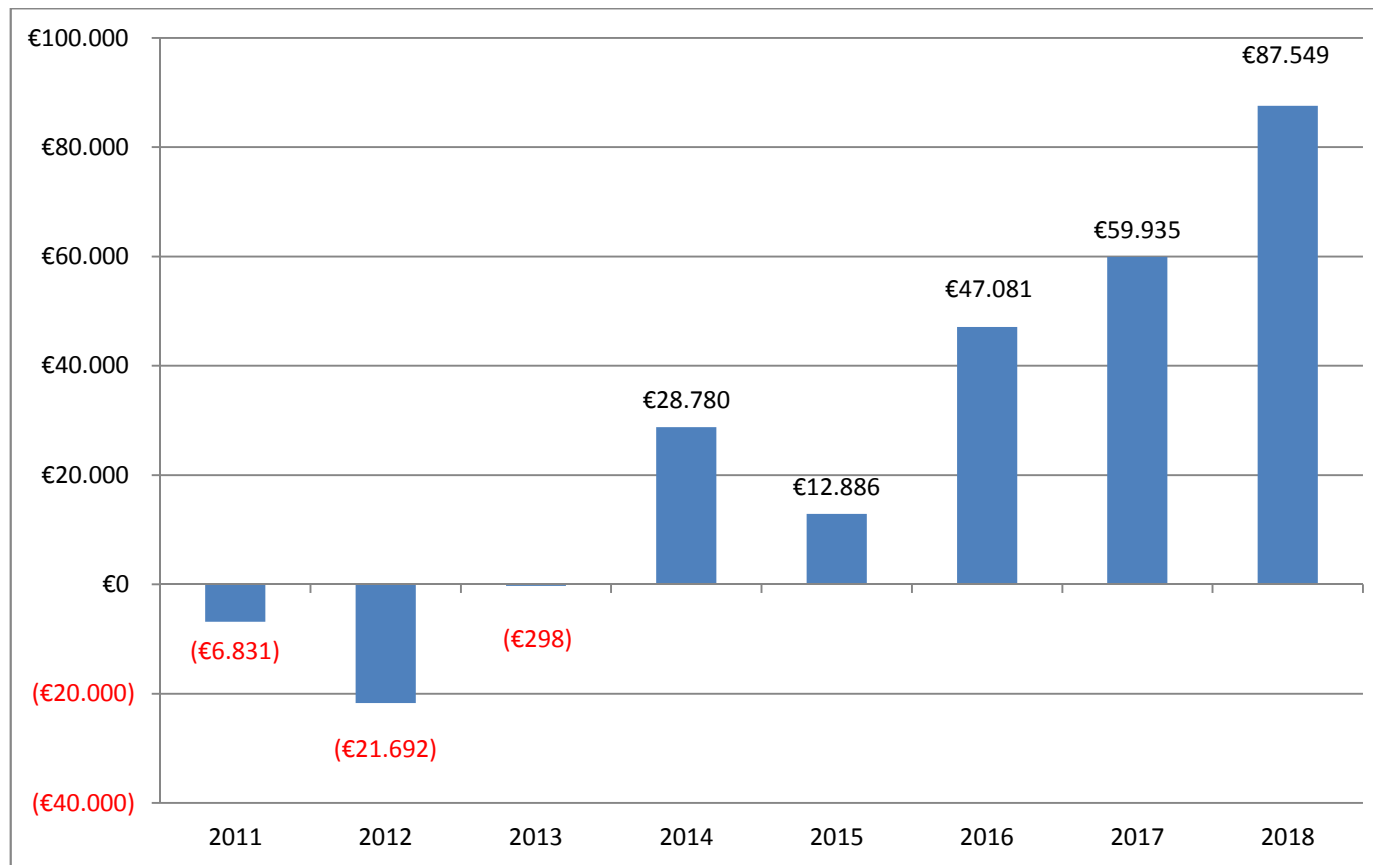
## II. Gewinn- und Verlustrechnung

Das Wirtschaftsjahr 2018 schließt mit einem Gewinn von 87.549,47 € ab.

Bezüglich der einzelnen Ertragspositionen wird auf den Anhang der von der WIBERA erstellten Bilanz verwiesen.

Nachfolgend die Ergebnisse der Gewinn- und Verlustrechnung der vergangenen 8 Jahre:

### Gewinn- und Verlustrechnung



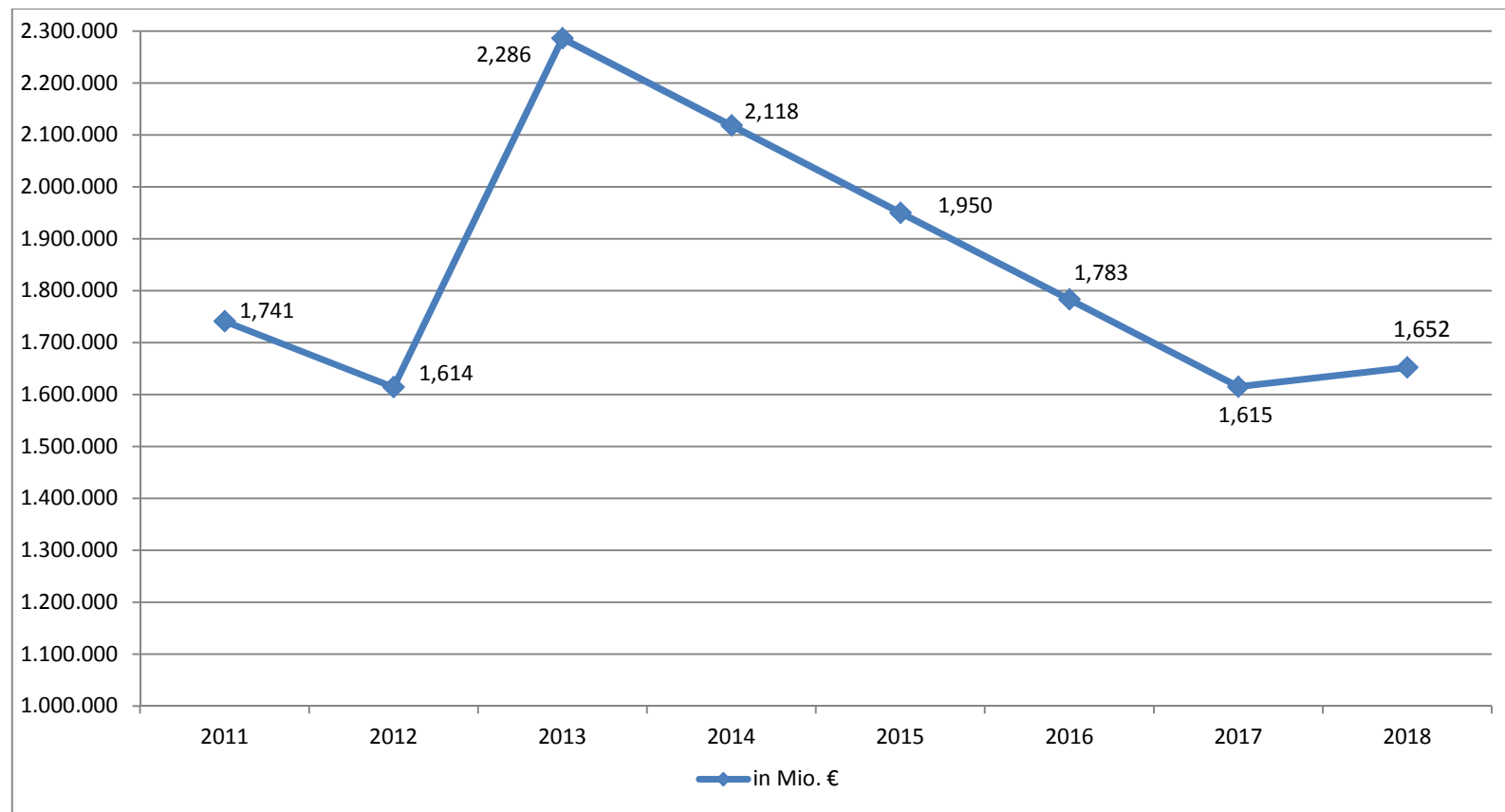


### III. Vermögenslage

Im abgelaufenen Rechnungsjahr wurden 9.485 € in die Wasserversorgung investiert. Zu Beginn des Jahres bestand eine Deckungsmittellücke aus dem Vorjahr in Höhe von 103.877,77 €, die im laufenden Rechnungsjahr vollständig ausgeglichen wurde. Da die in 2018 geplante Wasserleitungsmaßnahme „Königsfelder Straße“ im Ortsteil Fischbach erst in 2019 durchgeführt werden kann, führt die planmäßige Kreditaufnahme über 180.000 € zu einem Deckungsmittelüberhang in 2018 in Höhe von 177.541,17 €, der ins Folgejahr übertragen wird.

Unter Berücksichtigung der in 2018 geleisteten Kredittilgung in Höhe von 143.250 € steigt die Verschuldung im Eigenbetrieb leicht an und beträgt zum 31.12.2018 1.652.000 €.

**Entwicklung der Verschuldung im Eigenbetrieb**



Die Finanzverwaltung sieht für Eigenbetriebe eine angemessene Eigenkapitalquote vorliegen, wenn das Eigenkapital mindestens 30% der um die passivierten Ertragszuschüsse bereinigten Bilanzsumme beträgt. Mit einer Quote von 37,64% wird die Mindestanforderung in 2018 erfüllt.

<b><u>Entwicklung der Eigenkapitalquote</u></b>			
	<u>31.12.2018</u>	<u>31.12.2017</u>	<u>31.12.2016</u>
Bilanzsumme	3.128.515 €	3.329.212 €	3.331.214 €
./. passionierte Ertragszuschüsse	<u>15.485 €</u>	<u>35.583 €</u>	<u>60.407 €</u>
bereinigte Bilanzsumme	3.113.030 €	3.293.629 €	3.270.807 €
Eigenkapital	1.171.633 €	1.084.084 €	1.024.148 €
Eigenkapitalquote	37,64 %	32,91 %	31,31 %

Bezüglich dem Anlagevermögen beziehungsweise dem Umlaufvermögen sowie den Rückstellungen wird auf den Anhang zur Bilanz 2018 verwiesen.

#### **IV. Ausblick**

Die Verbrauchsgebühren bleiben in 2019 unverändert bei 2,00€/m<sup>3</sup> Frischwassermenge. Auch die Grundgebühren von 1,95 €/Monat (Zähler mit Nenngroße 3-5 m<sup>3</sup> waagrecht) bleiben in 2019 unverändert.

Für 2019 ist ein Investitionsvolumen von 294.000 € geplant. Durch den in 2018 erzielten Deckungsmittelüberhang (177.541 €) wird die geplante Kreditaufnahme über 292.000 € voraussichtlich geringer ausfallen. Will man die Erhaltung und Erweiterung der Infrastruktur nicht vernachlässigen, wird es in den Folgejahren zu weiteren Neuverschuldungen kommen. Eine Finanzierung nur über Abschreibungen und Ertragszuschüsse wird nicht ausreichen.

Niedereschach, den 03.06.2019

---

Martin Ragg  
Bürgermeister

---

Alfred Haberstroh  
Fachbeamter für das Finanzwesen

Wasserversorgung Niedereschach

BILANZ zum 31. Dezember 2018

AKTIVA		31.12.2018	31.12.2017	PASSIVA		31.12.2018	31.12.2017
	€	€	€		€	€	€
<b>A. ANLAGEVERMÖGEN</b>				<b>A. EIGENKAPITAL</b>			
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>		184,00	184,00	<b>I. Stammkapital</b>		250.000,00	250.000,00
<b>II. Sachanlagen</b>				<b>II. Rücklagen</b>			
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	31.786,00		31.786,00	Allgemeine Rücklage		634.778,36	634.778,36
2. Gewinnungs- und Bezugsanlagen	12.455,00		20.095,00	<b>III. Gewinn</b>			
3. Verteilungsanlagen	2.586.925,00		2.729.946,00	Gewinn des Vorjahres	199.305,34		139.369,92
4. Betriebs- und Geschäftsausstattung	512,00		791,00	Jahresgewinn	<u>87.549,47</u>	<u>286.854,81</u>	<u>59.935,42</u>
5. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>29.715,00</u>	<u>2.661.393,00</u>	<u>55.992,47</u>			1.171.633,17	1.084.083,70
		2.661.577,00	2.838.794,47	<b>B. EMPFANGENE ERTRAGSZUSCHÜSSE</b>		15.485,00	35.583,00
<b>B. UMLAUFVERMÖGEN</b>				<b>C. RÜCKSTELLUNGEN</b>			
<b>I. Vorräte</b>				Sonstige Rückstellungen		9.451,00	9.874,00
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		15.908,92	10.967,46	<b>D. VERBINDLICHKEITEN</b>			
<b>II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>				1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.495.428,36		1.401.040,25
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	448.892,22		477.681,71	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	216.375,21		216.885,98
2. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>2.136,67</u>	451.028,89	1.768,79	3. Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde	220.142,07		581.102,03
				4. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>0,00</u>	1.931.945,64	643,47
		<u>3.128.514,81</u>	<u>3.329.212,43</u>			<u>3.128.514,81</u>	<u>3.329.212,43</u>

## Wasserversorgung Niedereschach

### GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG für das Wirtschaftsjahr 2018 (01.01. bis 31.12.)

	€	€	2018 €	2017 €
1. Umsatzerlöse:				
a) Erlöse aus der Wasserabgabe	612.192,31			623.684,93
b) Auflösung passivierter Ertragszuschüsse	20.098,00			24.824,00
c) Sonstige Umsatzerlöse	<u>4.023,24</u>	636.313,55		6.767,68
2. Sonstige betriebliche Erträge		<u>18.373,01</u>	654.686,56	15.566,99
3. Materialaufwand:				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	134.713,41			115.356,74
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>71.680,07</u>	206.393,48		136.200,30
4. Personalaufwand:				
a) Löhne und Gehälter	59.843,05			56.890,82
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>18.988,75</u>	78.831,80		17.639,61
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		154.099,26		154.733,87
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen		<u>77.347,84</u>	<u>516.672,38</u>	<u>74.706,91</u>
			138.014,18	115.315,35
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen			<u>49.693,62</u>	<u>54.608,84</u>
8. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit			88.320,56	60.706,51
9. Sonstige Steuern			<u>771,09</u>	<u>771,09</u>
10. Jahresgewinn			<u><u>87.549,47</u></u>	<u><u>59.935,42</u></u>
<u>Nachrichtlich:</u>				
Verwendung des Jahresgewinns				
- auf neue Rechnung vorzutragen		87.549,47		

## WASSERVERSORGUNG NIEDERESCHACH

### A N H A N G

für das Wirtschaftsjahr 2018

(01.01. bis 31.12.)

#### **I. Grundsätzliche Angaben**

Die Wasserversorgung Niedereschach ist ein wirtschaftliches Unternehmen im Sinne von § 102 der Gemeindeordnung und wird gemäß § 1 Nr. 1 des Eigenbetriebsgesetzes als Eigenbetrieb geführt. Die nach § 3 Abs. 2 EigBG geforderte Betriebssatzung vom 27. November 2000, zuletzt geändert am 3. September 2001, trat zum 1. Januar 2001 in Kraft. Die Wasserversorgung wird nicht im Handelsregister geführt.

#### **II. Angaben zu Form und Darstellung von Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung**

Für Form und Darstellung des Jahresabschlusses gelten die Vorschriften des Eigenbetriebsgesetzes (EigBG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 8. Januar 1992, zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 4. Mai 2009, und der Eigenbetriebsverordnung (EigBVO) vom 7. Dezember 1992.

Für die Gliederung der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung und für den Anlagennachweis werden grundsätzlich Formblatt 1 (Bilanz), Formblatt 4 (Gewinn- und Verlustrechnung) und die Formblätter 2 und 3 (Anlagennachweis) der Eigenbetriebsverordnung zugrunde gelegt.

Soweit Davon-Vermerke wahlweise in Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang gemacht werden können, sind diese insgesamt im Anhang aufgeführt.

Positionen die weder im laufenden Jahr noch im Vorjahr einen Betrag aufweisen (sog. Leerposten), werden nicht aufgeführt (§ 265 Abs. 8 HGB).

### **III. Angaben zur Bilanzierung und Bewertung einschließlich steuerlicher Maßnahmen**

#### **1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

Erworbene immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und sofern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

In die Herstellungskosten wurden neben den unmittelbar zurechenbaren Kosten auch notwendige Gemeinkosten einbezogen.

Den planmäßigen Abschreibungen liegen die Nutzungsdauern der steuerlichen Abschreibungstabellen zugrunde, die sich innerhalb der Bandbreite der geschätzten betriebsindividuellen Nutzungsdauern bewegen.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear und degressiv vorgenommen. Der Übergang von der degressiven zur linearen Abschreibung erfolgt in den Fällen, in denen dies zu einer höheren Jahresabschreibung führt.

Die erhobenen Baukostenzuschüsse und Hausanschlusskosten werden seit dem Wirtschaftsjahr 2003 gemäß dem BMF-Schreiben vom 27. Mai 2003 in Anwendung des steuerlichen Wahlrechts nach R 6.5 Abs. 2 EStR erfolgsneutral bei den selbst getragenen Anschaffungs- und Herstellungskosten abgezogen. Auch die Zugänge des laufenden Jahres wurden in Übereinstimmung mit § 8 Abs. 3 EigBVO aktivisch von den bezuschussten Wirtschaftsgütern abgesetzt.

Bis einschließlich 2002 vereinbarte und vereinnahmte Baukostenzuschüsse werden weiterhin als empfangene Ertragszuschüsse passiviert und jährlich mit einem Zwanzigstel zugunsten der Umsatzerlöse aufgelöst.

Die Vorräte wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt.

Forderungen wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Bei den sonstigen Rückstellungen werden alle erkennbaren Risiken auf der Grundlage vernünftiger kaufmännischer Beurteilung, für ungewisse Verbindlichkeiten und drohende Verluste aus schwebenden Geschäften berücksichtigt. Die Rückstellungen sind in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrags unter Berücksichtigung erwarteter künftiger Preis- und Kostensteigerungen angesetzt.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

## **2. Gegenüber dem Vorjahr abweichende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

Beim Jahresabschluss konnten die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden im Wesentlichen übernommen werden.

Ein grundlegender Wechsel von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden gegenüber dem Vorjahr fand nicht statt.

## **IV. Angaben und Erläuterungen zu einzelnen Positionen der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung**

### **1. Anlagevermögen**

#### *Brutto-Anlagespiegel*

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens und der darauf entfallenden Abschreibungen des Wirtschaftsjahres sind in der Anlage zum Anhang dargestellt.

#### *Wirtschaftsjahresabschreibung*

Die Jahresabschreibung je Posten der Bilanz ist aus dem Anlagenachweis zu entnehmen.

## 2. Umlaufvermögen

### *Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe*

Die Vorräte an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen sind nach dem Niederstwertprinzip angesetzt. Der Wasservorrat in den Speicher- und Netzanlagen ist mit den Selbstkosten bewertet.

### *Angaben zu Forderungen*

In den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen ist der abgegrenzte Verbrauch zwischen Ablese- und Bilanzstichtag enthalten.

Forderungen an die Stadt, die Umsatzerlöse betreffen, werden entsprechend den Regelungen der Eigenbetriebsverordnung unter den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen ausgewiesen.

Art der Forderung	Gesamtbetrag €	davon mit einer Restlaufzeit	
		kleiner 1 Jahr €	größer 1 Jahr €
aus Lieferungen und Leistungen	448.892	448.892	0
<b>Summe</b>	<b>448.892</b>	<b>448.892</b>	<b>0</b>

### *Sonstige Vermögensgegenstände*

Unter den sonstigen Vermögensgegenständen ist die noch nicht abzugsfähige Vorsteuer aus der Rechnungsabgrenzung in Höhe von € 2.133 und die Forderung aus dem Wasserentnahmeentgelt in Höhe von € 4 erfasst.

Die Abgrenzung dient der periodengerechten Gewinnermittlung. Die Beträge haben Forderungscharakter.

### *Aktive latente Steuern*

Zwischen Handels- und Steuerbilanz bestehen bei dem Betrieb im Wirtschaftsjahr keine temporären Differenzen. Es wurden keine latenten Steuern für steuerliche Verlustvorträge angesetzt.



### 3. Eigenkapital

#### *Stammkapital*

Das **Stammkapital** ist gemäß § 3 der Satzung auf € 250.000 festgesetzt und voll eingezahlt.

### 4. Empfangene Ertragszuschüsse

Ertragszuschüsse bis einschließlich 2002 werden nach der Wasserversorgungssatzung erhoben und mit jährlich 5 % der Ursprungsbeträge erfolgswirksam aufgelöst (§ 8 EigBVO).

### 5. Rückstellungen

#### *Sonstige Rückstellungen*

Die sonstigen Rückstellungen setzen sich wie folgt zusammen:

	01.01.2018 €	Zuführung €	Auflösung €	Verbrauch €	Abzinsung €	Aufzinsung €	31.12.2018 €
Urlaub	2.811	2.518	0	2.811	0	0	2.518
Jahresabschluss intern	1.300	1.300	0	1.300	0	0	1.300
Jahresabschluss extern	4.800	4.800	0	4.800	0	0	4.800
Austauschzähler	163	33	0	163	0	0	33
Archivierungskosten	800	80	0	80	0	0	800
<b>Summe</b>	<b>9.874</b>	<b>8.731</b>	<b>0</b>	<b>9.154</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>9.451</b>

Die übrigen Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verbindlichkeiten und sind nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung gebildet.

#### *Passive latente Steuern*

Zwischen Handels- und Steuerbilanz bestehen bei dem Betrieb im Wirtschaftsjahr keine temporären Differenzen. Somit werden zutreffend keine latenten Steuern ausgewiesen.

## 6. Verbindlichkeiten

Alle Verbindlichkeiten sind mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt. Dingliche Sicherheiten sind nicht vereinbart. Es bestehen folgende Restlaufzeiten:

Art der Verbindlichkeit	Gesamtbetrag €	davon mit einer Restlaufzeit		
		bis 1 Jahr €	über 1 Jahr €	davon über 5 Jahre €
1. gegenüber Kreditinstituten	1.495.428	129.678	1.365.750	853.750
<i>Vorjahr</i>	<i>1.401.040</i>	<i>111.790</i>	<i>1.289.250</i>	<i>849.250</i>
2. aus Lieferungen und Leistungen	216.375	216.375	0	0
<i>Vorjahr</i>	<i>216.886</i>	<i>216.886</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
3. gegenüber der Gemeinde	220.142	119.642	100.500	0
<i>Vorjahr</i>	<i>581.102</i>	<i>422.852</i>	<i>158.250</i>	<i>0</i>
4. Sonstige	0	0	0	0
<i>Vorjahr</i>	<i>643</i>	<i>643</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
<b>Summe</b>	<b>1.931.945</b>	<b>465.695</b>	<b>1.466.250</b>	<b>853.750</b>
<i>Vorjahr</i>	<i>2.199.671</i>	<i>752.171</i>	<i>1.447.500</i>	<i>849.250</i>

## Gewinn- und Verlustrechnung

### Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse des Wirtschaftsjahres setzen sich wie folgt zusammen:

	2018 €	2017 €
Wasserabgabe	612.193	623.685
Auflösung empfangene Ertragszuschüsse	20.098	24.824
Sonstige Umsatzerlöse	4.023	6.768
<b>Summe</b>	<b>636.314</b>	<b>655.277</b>

### Sonstige betriebliche Erträge

Unter den sonstigen betrieblichen Erträgen sind die Verrechnung der Arbeiten des Wassermeisters gegenüber hoheitlichen Dienststellen mit € 17.508 und die Stromsteuererstattung mit € 865 erfasst.

### *Materialaufwand*

Der Materialaufwand setzt sich wie folgt zusammen:

	2018 €	2017 €
Betriebsaufwand	62.076	45.968
Bewirtschaftungskosten	11.565	4.439
Unterhaltung Gebäude	28.694	26.279
Unterhaltung Wasserzähler	6.473	12.762
Wasserentnahmeentgelt	25.906	25.909
<b>Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für Waren</b>	<b>134.714</b>	<b>115.357</b>
Trinkwasseruntersuchungen	7.704	7.404
Unterhaltung	59.102	120.812
Bauhofverrechnungen	4.873	7.984
<b>Aufwendungen für bezogene Leistungen</b>	<b>71.679</b>	<b>136.200</b>
<b>Summe</b>	<b>206.393</b>	<b>251.557</b>

### *Sonstige betriebliche Aufwendungen*

In den sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind u. a. € 53.500 Verwaltungskostenbeitrag für die Inanspruchnahme von Stellen und Ämter in der Gemeinde enthalten.

### *Zinsen und ähnliche Aufwendungen*

Die Zinsen und ähnliche Aufwendungen beinhalten die Zinsen für die Darlehen von den Kreditinstituten in Höhe von € 45.920 und die Zinsen für Gemeindedarlehen in Höhe von € 3.773.

### *Steueraufwand*

Bei den sonstigen Steuern sind Kfz-Steuer und Grundsteuer ausgewiesen.

## **V. Ergänzende Angaben**

### **1. Wahrnehmung der Organfunktion**

Betriebsleiter ist Herr Bürgermeister Martin Ragg, Niedereschach.

Ein Betriebsausschuss wurde satzungsgemäß nicht bestellt. Der Gemeinderat erhielt keine direkten Vergütungen von der Wasserversorgung.

## **2. Belegschaft**

Bei der Wasserversorgung sind ein Wassermeister sowie im Ableседienst eingesetzte Arbeitskräfte beschäftigt. Arbeiten für die Wasserversorgung erledigen auch Mitarbeiter des Bauhofes. Der entsprechende Aufwand wird nach der Inanspruchnahme anteilig dem Betrieb belastet.

## **3. Angaben zum Jahresergebnis**

Der Jahresgewinn 2018 in Höhe von € 87.549,47 soll auf Vorschlag der Betriebsleitung in Höhe von € 87.549,47 auf neue Rechnung vorgetragen werden.

## **VI. Nachtragsbericht**

### **Vorgänge von besonderer Bedeutung**

Vorgänge von besonderer Bedeutung liegen im aktuellen Wirtschaftsjahr nicht vor.

Niedereschach, den 14. Mai 2019

---

Die Betriebsleitung

## Wasserversorgung Niedereschach

**ÜBERSICHT ÜBER DIE ENTWICKLUNG DES ANLAGEVERMÖGENS**  
 im Wirtschaftsjahr 2018 (01.01. bis 31.12.)

Posten des Anlagevermögens	Anschaffungs - und Herstellungskosten					Abschreibungen					Restbuchwerte		Kennzahlen	
	01.01.2018	Zugang	Abgang	Umbuchung	31.12.2018	01.01.2018	Zugang	Abgang	Umbuchung	31.12.2018	31.12.2018	31.12.2017	durchschnittlicher Abschr.- satz	Restbuch- wert
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	12	13	14	15	16
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>														
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä. Rechte sowie Lizenzen an solchen Rechten	184,00	0,00	0,00	0,00	184,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	184,00	184,00	0,0%	100,0%
Zwischensumme	184,00	0,00	0,00	0,00	184,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	184,00	184,00	0,0%	100,0%
<b>II. Sachanlagen</b>														
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	31.791,00	0,00	0,00	0,00	31.791,00	5,00	0,00	0,00	0,00	5,00	31.786,00	31.786,00	0,0%	100,0%
2. Gewinnungs- und Bezugsanlagen	374.037,99	0,00	0,00	0,00	374.037,99	353.942,99	7.640,00	0,00	0,00	361.582,99	12.455,00	20.095,00	2,0%	3,3%
3. Verteilungsanlagen														
a) Speicheranlagen	1.427.575,92	1.168,39	0,00	0,00	1.428.744,31	1.223.110,92	15.497,86	0,00	0,00	1.238.608,78	190.135,53	204.465,00	1,1%	13,3%
b) Leitungsnetz und Hausanschlüsse	5.754.603,67	-24.286,60	0,00	26.277,47	5.756.594,54	3.229.588,67	130.498,40	0,00	0,00	3.360.087,07	2.396.507,47	2.525.015,00	2,3%	41,6%
c) Messeinrichtungen	19.178,38	0,00	0,00	0,00	19.178,38	18.712,38	184,00	0,00	0,00	18.896,38	282,00	466,00	1,0%	1,5%
4. Betriebs- und Geschäftsausstattung														
a) Fuhrpark	26.576,15	0,00	0,00	0,00	26.576,15	26.576,15	0,00	0,00	0,00	26.576,15	0,00	0,00	0,0%	0,0%
b) Sonstige Ausstattung	42.773,57	0,00	0,00	0,00	42.773,57	41.982,57	279,00	0,00	0,00	42.261,57	512,00	791,00	0,7%	1,2%
5. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	55.992,47	0,00	0,00	-26.277,47	29.715,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	29.715,00	55.992,47	-	-
Zwischensumme	7.732.529,15	-23.118,21	0,00	0,00	7.709.410,94	4.893.918,68	154.099,26	0,00	0,00	5.048.017,94	2.661.393,00	2.838.610,47	2,0%	34,5%
Anlagevermögen insgesamt	7.732.713,15	-23.118,21	0,00	0,00	7.709.594,94	4.893.918,68	154.099,26	0,00	0,00	5.048.017,94	2.661.577,00	2.838.794,47	2,0%	34,5%

Wasserversorgung Niedereschach							
Erfolgsplan							
	Erträge	Reste vom Vorjahr	Soll	Ist	Neue Reste	Haush. Ansatz	Planvergl.
<b>03.</b>							
3430.100000	Wassergebühren	0,00	611.446,36	611.446,36	0,00	600.100,00	11.346,36
3430.100001	Bauwasserzins	0,00	492,00	492,00	0,00	1.000,00	-508,00
3430.100002	Sonstige Wassererlöse	0,00	253,95	253,95	0,00	200,00	53,95
3433.100000	Ersätze	0,00	4.023,24	4.023,24	0,00	4.500,00	-476,76
3438.100000	Auflösung von Ertragszuschüssen	0,00	20.098,00	20.098,00	0,00	20.100,00	-2,00
3510.100000	Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00	-500,00
3532.100000	Sonstige Erträge	0,00	865,01	865,01	0,00	1.500,00	-634,99
3534.100000	Innere Verrechnungen	0,00	17.508,00	17.508,00	0,00	25.200,00	-7.692,00
	<b>Summe aller Erträge</b>	<b>0,00</b>	<b>654.686,56</b>	<b>654.686,56</b>	<b>0,00</b>	<b>653.100,00</b>	<b>1.586,56</b>
<b>03.</b>	<b>Aufwendungen</b>						
3540.500000	Betriebsaufwand	0,00	62.075,60	62.075,60	0,00	45.000,00	17.075,60
3542.500000	Trinkwasseruntersuchung	0,00	7.704,50	7.704,50	0,00	5.000,00	2.704,50
3543.500000	Bewirtschaftungskosten	0,00	11.564,92	11.564,92	0,00	3.000,00	8.564,92
3547.500000	Gebäudeunterhaltung	0,00	28.694,27	28.694,27	0,00	3.000,00	25.694,27
3547.500001	Unterhaltung des Leistungsnetzes	0,00	46.071,37	46.071,37	0,00	88.500,00	-42.428,63
3547.500002	Unterhaltung der Maschinenanlagen	0,00	9.787,06	9.787,06	0,00	105.000,00	-95.212,94
3547.500003	Unterhaltung der Wasserzähler	0,00	6.472,96	6.472,96	0,00	7.500,00	-1.027,04
3550.414000	Vergütung der Beschäftigten	0,00	59.843,05	59.843,05	0,00	60.500,00	-656,95
3550.416000	Beschäftigungsentgelte u. dgl.	0,00	2.673,57	2.673,57	0,00	2.500,00	173,57
3550.434000	Beiträge zur Versorgungskasse der Beschäftigten	0,00	5.018,27	5.018,27	0,00	5.000,00	18,27
3550.444000	Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung der Beschäftigten	0,00	11.292,91	11.292,91	0,00	11.200,00	92,91
3550.450000	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	0,00	4,00	4,00	0,00	100,00	-96,00
3571.500000	Abschreibung Sachanlagen	0,00	154.099,26	154.099,26	0,00	150.000,00	4.099,26
3584.500000	Unterhaltung Grundstücke und baul. Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	-100,00
3590.500000	Wasserpfeffig	0,00	25.905,66	25.905,66	0,00	25.500,00	405,66
3592.500000	Versicherungen	0,00	7.582,90	7.582,90	0,00	8.000,00	-417,10
3592.500001	Grundsteuer	0,00	599,09	599,09	0,00	600,00	-0,91
3593.500000	Bürobedarf	0,00	65,55	65,55	0,00	100,00	-34,45
3596.500000	Reisekosten	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	-100,00
3596.500001	Aus- und Fortbildung	0,00	290,00	290,00	0,00	400,00	-110,00
3597.500000	EDV-Kosten	0,00	2.414,05	2.414,05	0,00	4.500,00	-2.085,95
3597.500001	Prüfung, Beratung, Rechtskosten	0,00	9.455,70	9.455,70	0,00	7.500,00	1.955,70
3597.500002	Innere Verrechnungen	0,00	58.373,00	58.373,00	0,00	61.400,00	-3.027,00
3599.500000	Fahrzeugunterhaltung	0,00	3.244,14	3.244,14	0,00	2.500,00	744,14
3599.531000	Sonstige betriebliche Aufwendungen	0,00	4.039,64	4.039,64	0,00	3.300,00	739,64
3651.500000	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	45.920,36	45.920,36	0,00	48.700,00	-2.779,64
3651.500001	Zinsaufwand aus Trägerdarlehen	0,00	3.773,26	3.773,26	0,00	3.900,00	-126,74
3681.530000	KFZ-Steuer	0,00	172,00	172,00	0,00	200,00	-28,00
3778.500000	Jahresgewinn	0,00	87.549,47	87.549,47	0,00	0,00	87.549,47
	<b>Summe aller Aufwendungen</b>	<b>0,00</b>	<b>654.686,56</b>	<b>654.686,56</b>	<b>0,00</b>	<b>653.100,00</b>	<b>1.586,56</b>

Wasserversorgung Niedereschach							
Vermögensplan							
	Einnahmen	Reste vom Vorjahr	Soll	Ist	Neue Reste	Haush.Ansatz	Planvergleich
<b>04.</b>							
3811.300000	Jahresgewinn	0,00	87.549,47	87.549,47	0,00	0,00	87.549,47
3830.350000	Wasserversorgungsbeiträge allgemein	0,00	17.035,20	17.035,20	0,00	9.000,00	8.035,20
3830.350600	Wasserversorg.beiträge BG Erweiterung Steigäcker I	0,00	0,00	0,00	0,00	1.900,00	-1.900,00
3830.351600	Wasserversorgungsbeiträge GG Zwischen den Wegen NE	0,00	0,00	0,00	0,00	18.000,00	-18.000,00
3830.351800	Wasserversorgungsbeiträge Baugebiet Hornausenacker in Kappel	0,00	0,00	0,00	0,00	1.500,00	-1.500,00
3830.353000	Wasserversorgungsbeiträge GG Riedwiesen Mitte Fischbach	0,00	11.305,00	11.305,00	0,00	17.000,00	-5.695,00
3832.300000	Kostenersatz Hausanschlüsse	0,00	4.262,78	4.262,78	0,00	10.000,00	-5.737,22
3852.360000	Kreditaufnahme	0,00	180.000,00	180.000,00	0,00	182.700,00	-2.700,00
3860.300000	Abschreibungen	0,00	154.099,26	154.099,26	0,00	150.000,00	4.099,26
	<b>Summe der Einnahmen</b>	<b>0,00</b>	<b>454.251,71</b>	<b>454.251,71</b>	<b>0,00</b>	<b>390.100,00</b>	<b>64.151,71</b>
	<b>Ausgaben</b>						
3904.900400	Schaltanlage Hochbehälter Katzenbühl	0,00	1.168,39	1.168,39	0,00	0,00	1.168,39
3904.901700	Erschließung Unterm Hummelberg Niedereschach	0,00	19,41	19,41	0,00	0,00	19,41
3904.901800	Erschließung Riedwiesen Mitte Fischbach	0,00	6.207,30	6.207,30	0,00	0,00	6.207,30
3904.902000	Hausanschlüsse	0,00	2.089,67	2.089,67	0,00	2.000,00	89,67
3904.906100	Sanierung Wasserleitung Königsfelder Straße Fischbach	0,00	0,00	0,00	0,00	200.000,00	-200.000,00
3940.900000	Auflösung von Ertragszuschüssen	0,00	20.098,00	20.098,00	0,00	20.100,00	-2,00
3951.900000	Tilgung von Trägerdarlehen	0,00	57.750,00	57.750,00	0,00	58.000,00	-250,00
3952.900000	Tilgung von Krediten	0,00	85.500,00	85.500,00	0,00	110.000,00	-24.500,00
3995.900000	Mehrausgabe Vorjahr	0,00	103.877,77	103.877,77	0,00	0,00	103.877,77
3999.900000	Deckungsmittelüberhang lfd. Jahr	0,00	177.541,17	177.541,17	0,00	0,00	177.541,17
	<b>Summe der Ausgaben</b>	<b>0,00</b>	<b>454.251,71</b>	<b>454.251,71</b>	<b>0,00</b>	<b>390.100,00</b>	<b>64.151,71</b>

Wasserversorgung Niedereschach					
Vermögensplan					
	Einnahmen	Reste vom Vorjahr	Soll	Ist	Neue Reste
<b>04.</b>					
3010.300000	Immaterielle Vermögensgegenstände	184,00	0,00	0,00	184,00
3020.300000	Grundstücke mit Bauten	31.786,00	0,00	0,00	31.786,00
3030.300000	Gewinnungsanlagen	20.095,00	0,00	7.640,00	12.455,00
3040.300000	Verteilungsanlagen	2.729.946,00	3.159,26	146.180,26	2.586.925,00
3071.300000	Betriebs- und Geschäftsausstattung	791,00	0,00	279,00	512,00
3081.300000	Anlagen im Bau	55.992,47	-26.277,47	0,00	29.715,00
3110.300000	Roh- Hilfs- und Betriebsstoffe	10.967,46	4.941,46	0,00	15.908,92
3120.300000	LL-Forderungen	477.681,71	-28.789,49	0,00	448.892,22
3156.300000	Sonstige Forderungen	1.768,79	2.136,67	1.768,79	2.136,67
3760.300000	Verrechnungskonto Aktiva	0,00	580.371,04	580.371,04	0,00
	<b>Summe der Einnahmen</b>	<b>3.329.212,43</b>	<b>535.541,47</b>	<b>736.239,09</b>	<b>3.128.514,81</b>
	<b>Ausgaben</b>				
<b>04.</b>					
3200.900000	Stammkapital	250.000,00	0,00	0,00	250.000,00
3230.900000	Allgemeine Rücklagen	634.778,36	0,00	0,00	634.778,36
3260.900000	Ertragszuschüsse	35.583,00	0,00	20.098,00	15.485,00
3284.900000	Sonstige Rückstellungen	9.874,00	2.551,00	2.974,00	9.451,00
3300.900000	Darlehen	1.399.250,00	180.000,00	85.500,00	1.493.750,00
3306.900000	Darlehen Gemeinde	216.000,00	0,00	57.750,00	158.250,00
3307.900000	Sonstige Darlehen	643,47	0,00	643,47	0,00
3310.900000	Kurzfristige Bankschulden	1.790,25	0,00	111,89	1.678,36
3330.900000	LL-Schulden	216.885,98	10.567,33	11.078,10	216.375,21
3360.910000	Kassenmehrausgabe	365.102,03	61.892,07	365.102,03	61.892,07
3761.900000	Verrechnungskonto Passiva	0,00	133.046,18	133.046,18	0,00
3780.900000	Bilanzvortrag aus Vorjahren	139.369,92	59.935,42	0,00	199.305,34
3789.900000	Jahresgewinn	59.935,42	87.549,47	59.935,42	87.549,47
	<b>Summe der Ausgaben</b>	<b>3.329.212,43</b>	<b>535.541,47</b>	<b>736.239,09</b>	<b>3.128.514,81</b>



**Umsatzerlöse 2018 im Vergleich zum Vorjahr**  
**Mengen- und Tarifstatistik getrennt nach Bezirken**  
**Wassergebühren**

	aktuelles Jahr -2018-				Vorjahr -2017-				Differenz +/-	
Bezirk	Verbrauch	Tarif	Grundgebühr	Nettobetrag	Verbrauch	Tarif	Grundgebühr	Nettobetrag	Verbrauch	Nettobetrag
01 - Industriegebiet Gemeindetarif	32.461 64	2,00 € 1,80 €	1.509,78 €	66.546,98 €	43.206 38	2,00 € 1,80 €	1.522,39 €	88.002,79 €	-10.745 26	-21.455,81 €
02 - Sportplatz	20.932 190	2,00 € 1,80 €	3.475,16 €	45.681,16 €	20.595 118	2,00 € 1,80 €	2.973,23 €	44.375,63 €	337 72	1.305,53 €
03 - Hardt Gemeindetarif	102.876 2.985	2,00 € 1,80 €	15.994,09 €	227.119,09 €	100.589 2.614	2,00 € 1,80 €	13.851,77 €	219.734,97 €	2.287 371	7.384,12 €
04 - Hardt (Schabenh.)	2.022 0	2,00 € 1,80 €	468,10 €	4.512,10 €	2.032	2,00 € 1,80 €	408,10 €	4.472,10 €	-10	40,00 €
05 - In Gräbern II	7.816 0	2,00 € 1,80 €	1.365,74 €	16.997,74 €	7.423	2,00 € 1,80 €	1.166,37 €	16.012,37 €	393	985,37 €
50 - Schabenhäuser Gemeindetarif	21.717 198	2,00 € 1,80 €	4.374,84 €	48.165,24 €	21.679 139	2,00 € 1,80 €	3.797,72 €	47.405,92 €	38 59	759,32 €
60 - Kappel Gemeindetarif	40.934 321	2,00 € 1,80 €	7.483,57 €	89.929,37 €	37.818 310	2,00 € 1,80 €	6.457,63 €	82.651,63 €	3.116 11	7.277,74 €
70 - Fischbach Gemeindetarif	53.968 798	2,00 € 1,80 €	8.901,17 €	118.273,57 €	52.729 745	2,00 € 1,80 €	7.723,24 €	114.522,24 €	1.239 53	3.751,33 €
Normaltarif Gemeindetarif	282.726 4.556	2,00 € 1,80 €	43.572,45 €	617.225,25 €	286.071 3.964	2,00 € 1,80 €	37.900,45 €	617.177,65 €	-3.345 592	47,60 €
<b>Summe Statistik</b>	<b>287.282</b>		<b>43.572,45 €</b>	<b>617.225,25 €</b>	<b>290.035</b>		<b>37.900,45 €</b>	<b>617.177,65 €</b>	<b>-2.753</b>	<b>47,60 €</b>
ungeklärte Differenz	-5.778,89 €				1.363,88 €					
Statistik- berichtigungen:										
Verbrauchsabgrenz- ung zum 31.12.	0,00 €				0,00 €					
<b>Summe Sachkonto</b>	<b>611.446,36 €</b>				<b>618.541,53 €</b>					

## **Beteiligungsberichte 2018**

Gem. § 105 GemO hat die Gemeinde einen Beteiligungsbericht an Unternehmen zu erstellen, an denen sie beteiligt ist. Die Darstellung kann sich auf den Gegenstand des Unternehmens, die Beteiligungsverhältnisse und den Stand der Erfüllung, des öffentlichen Zwecks des Unternehmens beschränken, wenn die Gemeinde mit weniger als 25% beteiligt ist.

Die Gemeinde Niedereschach ist an folgenden Unternehmen beteiligt:

- Bürger Energie Niedereschach (BEN)
- Familienheim Schwarzwald-Baar-Heuberg eG
- Volksbank eG Schwarzwald-Baar-Hegau
- Neue Energien Projektgesellschaft mbH Solar 2000 Niedereschach KG

### **Bürger-Energie Niedereschach (BEN)**

#### **Gegenstand des Unternehmens**

Erzeugung und Vertrieb von erneuerbarer Energie zur Versorgung von Wohngebäuden im Kernort Niedereschach.

#### **Beteiligungsverhältnisse**

Das Geschäftsguthaben (Mitgliederanteile) beträgt zum 31.12.2017 490.400 €.

Die Genossenschaft hat derzeit 375 Mitglieder mit insgesamt 2.452 Geschäftsanteilen. Die Gemeinde Niedereschach hat davon 100 Geschäftsanteile gezeichnet mit einem Gesamtwert von 20.000 €.

#### **Organe**

Organe der Genossenschaft sind Vorstand und Aufsichtsrat. Vorsitzender des Aufsichtsrats ist Bgm. Martin Ragg.

## **Wirtschaftlichen Verhältnisse**

Der Jahresabschluss 2017 liegt vor und kann auf der Kämmerei eingesehen werden.

## **Familienheim Schwarzwald-Baar-Heuberg eG**

### **Gegenstand des Unternehmens**

Die Baugenossenschaft Familienheim Schwarzwald-Baar-Heuberg wurde am 19.09.1949 in Villingen gegründet. Mit den 4 genossenschaftlichen Grundprinzipien Selbsthilfe, Selbstverantwortung, Selbstbestimmung und Selbstverwaltung war das oberste Ziel, die damalige Wohnungsnot zu beenden. Die Familienheim ist qua Selbstverständnis sozialer Partner und seit Gründung darauf bedacht, als Förderer und Unterstützer für eine gesellschaftsverträgliche Entwicklung einzutreten. Die Familienheim integriert seit vielen Jahren Menschen mit Handicap, hilft sozial benachteiligten Menschen mit bezahlbarem Wohnraum und setzt sich in Zusammenarbeit mit kirchlichen und anderen Sozialpartnern für menschenwürdige Wohnbedingungen ein.

### **Beteiligungsverhältnisse**

Die Genossenschaft hat insgesamt 4.107 Mitglieder mit 122.642 gezeichneten Anteilen. Das Geschäftsguthaben beträgt zum 31.12.2017 6.080.757 €.

Die Gemeinde Niedereschach hat 163 Geschäftsanteile gezeichnet mit einem Gesamtwert von 8.150 €.

### **Organe**

Organe der Genossenschaft sind Vorstand und Aufsichtsrat.

## **Wirtschaftlichen Verhältnisse**

Der Jahresabschluss 2017 liegt vor und kann bei der Kämmerei eingesehen werden.

## **Volksbank eG Schwarzwald-Baar-Hegau**

### **Gegenstand des Unternehmens**

Gegenstand des Unternehmens ist die Durchführung von banküblichen und ergänzenden Geschäften, insbesondere

- die Pflege des Spargedankens, vor allem durch Annahme von Spareinlagen
- die Gewährung von Krediten
- die Übernahme von Bürgschaften und Treuhandgeschäften
- die Durchführung des Zahlungsverkehrs
- Ankauf und Verkauf von Devisen und Sorten
- die Vermögensberatung, Vermögensvermittlung und Vermögensverwaltung
- den Erwerb und die Veräußerung von Wertpapieren und anderen Vermögenswerten
- die Vermittlung oder der Verkauf von Bausparverträgen, Versicherungen und Immobilien

### **Beteiligungsverhältnisse**

Die Volksbank eG hat mit Stand 31.12.2017 53.784 Mitglieder mit gezeichneten Geschäftsanteilen von 1.056.999 €.

Die Gemeinde Niedereschach hat Anteile in Höhe von 450 € gezeichnet.

### **Organe**

Organe der Genossenschaft sind Vorstand, Aufsichtsrat u. Vertreterversammlung.

### **Wirtschaftlichen Verhältnisse**

Der Jahresabschluss 2017 liegt vor und kann in der Kämmerlei eingesehen werden.

## **Neue Energien Projektgesellschaft mbH Solar 2000 Niedereschach KG**

### **Gegenstand des Unternehmens**

Betrieb einer Solaranlage auf dem Schuldach der Gemeinschaftsschule Eschach-Neckar.

### **Beteiligungsverhältnisse**

Die Kapitalanteile der Kommanditisten betragen zum 31.12.2017 49.821,39 €.

Die Gemeinde Niedereschach hat Anteile in Höhe von 7.500 € gezeichnet.

### **Organe**

Komplimentärin und Kommanditisten

### **Wirtschaftlichen Verhältnisse**

Der Jahresabschluss 2017 liegt vor und kann in der Kämmererei eingesehen werden.